Sämtliche früheren Preislisten sind hierdurch aufgehoben.

Ausgabe 1907.

Zeichnungen, Preise, Maße und Gewichte ohne Verbindlichkeit. = Änderungen vorbehalten. =

GRÜNE VERKAUFSLISTE

ÜBER

WINTER'S ÖFEN

„PATENT-GERMANEN"

ÜBER **450,000** STÜCK
MEINER ÖFEN IM GEBRAUCH!

ENN DER NAME
' AM OFEN.

Hannover

anen" u. „Meteor"
-Gasapparate
llierwerk.

Zu diesen Preisen bitte ich, meine Germanenöfen stets im einzelnen zu verkaufen. Einkaufspreise für Wiederverkäufer finden sich in der kleinen weißen Netto-Engrospreisliste vom **Juni 1907.**

Diese **Verkaufslisten** offeriere ich Ihnen:

1. **20seitige Verkaufsliste auf Kunstdruckpapier mit Umschlag und mit bunten Abbildungen** in Art der beiliegenden Probe, ohne Ihre Firma, per 100 Stück . . . . . M. 18.—
2. Die gleiche Liste **ohne Umschlag und ohne bunte Abbildungen,** ohne Ihre Firma, per 100 Stück . . . . . „ 6.—
3. Die **24seitige Verkaufsliste** auf weißem Papier mit grünem Titelblatt in Art der beiliegenden Probe, ohne Ihre Firma, per 100 Stück . . . . . „ 7.—
4. Die **8seitige Verkaufsliste** auf weißem Papier mit grünem Titelblatt für Meteoröfen, in Art der beiliegenden Probe, per 100 Stück „ 2.—

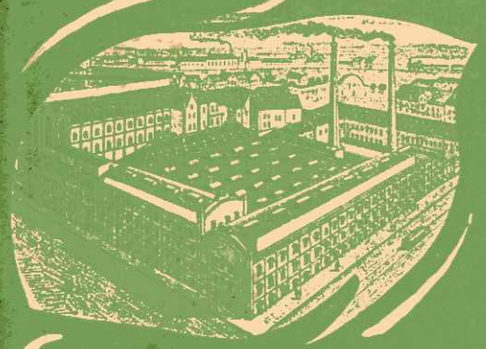
Aufdrucken Ihrer Firma bis zu drei Zeilen und bis 100 Stück jeder Sorte . . . . . „ 1.10

Jede Mehrzeile Firmenaufdruck . . . . . mehr „ —.15

☛ **Bestellungen auf Drucksachen,** insbesondere auf Verkaufslisten mit Ihrer Firma versehen, erbitte ich höflichst **postwendend.** ☚

F. Nr. 129a. 1. 8. 07. 10000.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM



Sämtliche früheren Preislisten sind hierdurch aufgehoben.

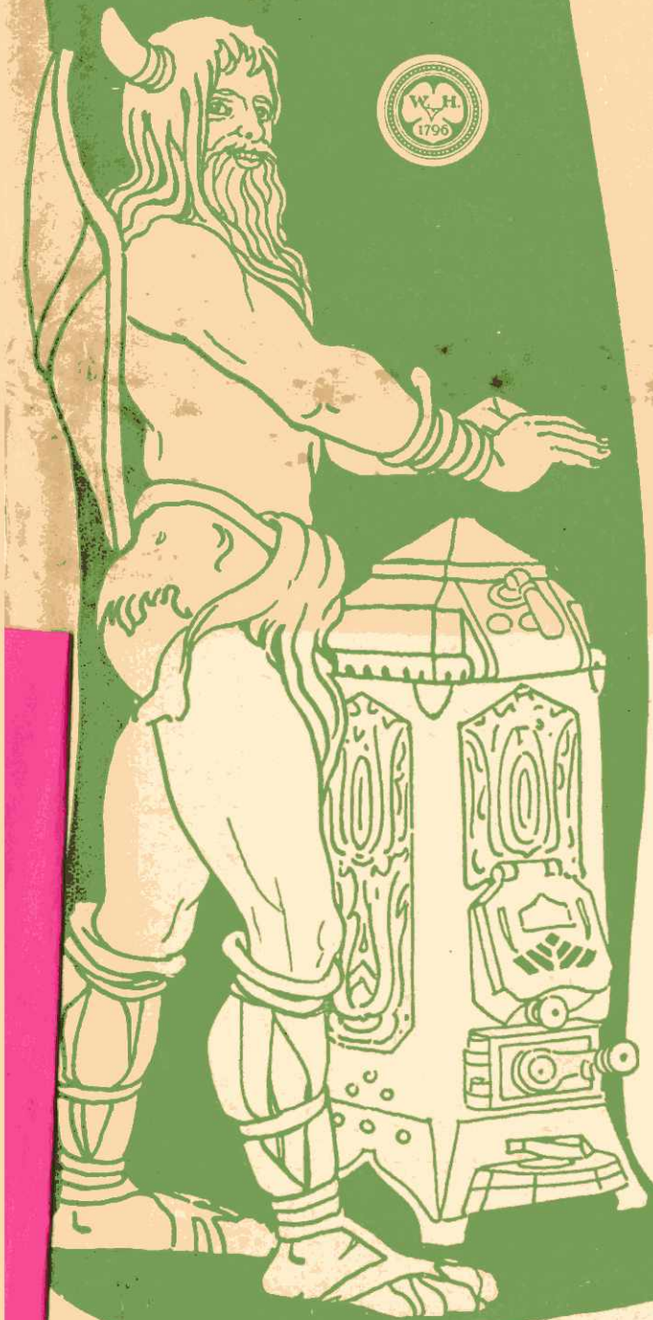
Ausgabe 1907.

Zeichnungen, Preise, Maße und Gewichte ohne Verbindlichkeit. = Änderungen vorbehalten. =

GRÜNE VERKAUFSLISTE

ÜBER

WINTER'S ÖFEN „PATENT-GERMANEN"



ÜBER 450,000 STÜCK MEINER ÖFEN IM GEBRAUCH!

NUR ECHT, WENN DER NAME „GERMANE" AM OFEN.

Oscar Winter, Hannover

Gegründet 1796

Fabrik für Dauerbrandöfen „Germanen" u. „Meteor"

„Germania"- und „Meteor"-Gasapparate

Emailleschilder • Emaillierwerk.

Nr. 129. 1. 8. 07. 30000.

ULTIMHEAT® VIRTUAL MUSEUM

Winter's Öfen „Patent-Germanen"

sind in ihren verschiedenen Formen und Größen **Heizöfen, die für alle Zwecke** vorteilhafte Verwendung finden können. **Sie eignen sich in gleich hervorragender Weise wie die Öfen nach amerikanischem System für Dauerbrand**; dieselben können also durch rechtzeitiges Nachlegen und Verwendung von geeignetem Brennmaterial den **ganzen Winter in Brand gehalten** werden. Man erspart dadurch Mühe und Kosten des täglichen Anfeuerns und braucht **weniger Brennmaterial** als bei **zeitweisem Brand,** weil es nur nötig ist, in den Räumen die durch Abkühlung eintretenden Wärmeverluste wieder zu ersetzen und weil die **Wände** durch eine gleichmäßige, ständige Heizung sich **nicht nennenswert abkühlen** können. Ist **zeitweise Heizung** von Räumen jedoch nur **erforderlich,** so bieten auch hierbei die **„Patent-Germanen" alle Vorteile** wie irgend ein **anderes Ofensystem,** insbesondere die Kachelöfen, denn durch die **Ausmauerung mit den Patent-Phönixsteinen** vereinigen sie nach Bedarf **schnelle, kräftige Heizwirkung** mit **andauernder, milder Wärmeabgabe bei geringstem Brennmaterialverbrauch.**

Als **Brennmaterial** kann **jeder Brennstoff,** wie **Kohle, Koks, Holz, Torf** usw. verwandt werden. Für **dauernden Brand ist jede nicht backende magere Kohle, Braunkohle, Koks, Briketts** usw. am meisten zu empfehlen, da diese der allergeringsten Aufmerksamkeit in der Bedienung bedarf. **Mit Anthrazitkohle geheizt,** erzielen die **„Patent-Germanen", in gleicher Weise bedient wie Öfen** nach **amerikanischem System, mindestens die gleich lange Brenndauer bei sparsamstem Brennmaterialverbrauch und angenehmster, kachelofenartiger Wärmeabgabe durch die Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen** (mit 8 kg Kohlen wurde eine Brenndauer von 71 Stunden z. B. erzielt bei einem „Patent-Germanen" mittlerer Größe). Es **empfiehlt sich** jedoch, stets mit den **verschiedenen Kohlenarten,** die in den **betreffenden Gegenden vorwiegend Verwendung** finden und verhältnismäßig billig zu beschaffen sind, **eingehende Versuche zu machen.** Vorzügliche Resultate sind allgemein erzielt mit allen **mageren, rußfreien** Sorten in Nußgröße, die auch vorzüglich in jedem Kochherde gleichzeitig zu brennen sind. Ferner empfehlenswert sind Anthrazit, auch in kleinster billigster Körnung, Braunkohlenbriketts, Koks, sowie folgende Mischungen: Fettkohle mit Koks oder Braunkohle, Koks mit Eierbriketts, alles in Nußgröße. Nicht zu empfehlen sind die Flammkohlensorten, da diese stark rußen und größere Aufmerksamkeit in der Bedienung bedürfen.

☛ **Man lasse bei Wahl des Brennmaterials nicht außer acht, daß eine in der Qualität und Heizwirkung minderwertige Kohle auch durch den besten Ofen diese Eigenschaften nicht erheblich verbessern kann und daher: je besser die Kohlen, desto höher die Leistungsfähigkeit des Ofens.** ☚

Die **Kohlenersparnis** ist eine große, da das **Brennmaterial** durch die Patent-Phönixsteinausmauerung in **vollkommenster Weise verbrannt** wird und ein Überheizen der Zimmer bei richtiger Behandlung und Anlage ausgeschlossen ist, denn durch die **feine, sichere Regulierung** läßt sich die **Heizung genau dem Bedarf** anpassen.

Für **ständige Ventilation der Zimmerluft** ist auch bei geschlossenen Türen durch die eigenartigen Einrichtungen der Reguliervorrichtungen an den Öfen gesorgt.

Die **Rosteinrichtung** gestattet das Entfernen der sich etwa bildenden Schlacken in einfachster, **staubfreier** Weise und ermöglicht leicht den Ersatz neuer Roste, des einzigsten eisernen Bestandteiles, welches überhaupt mit dem Feuer in Berührung kommt.

Die **Wartung der Öfen** ist eine höchst einfache, die **Heizwirkung** bei geringstem Brennstoffverbrauch eine erstaunlich große und durch die **Ausmauerung** mit **Patent-Phönixsteinen** eine sehr **angenehme, gleichmäßige und milde.**

D. R. P. Die Patent-Phönixsteine. D. R. P.

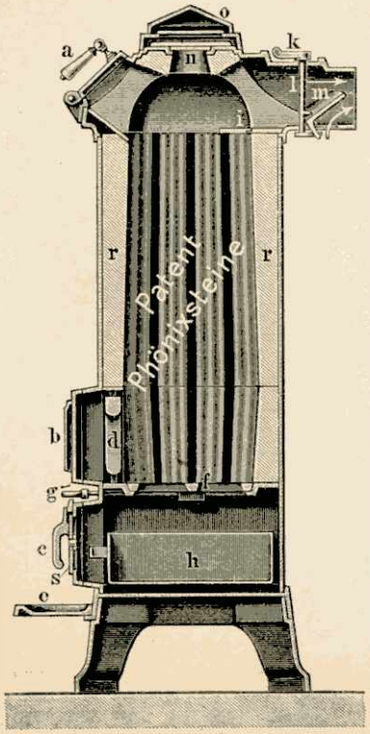
Mit den **Patent-Phönixsteinen,** welche gegen Nachahmungen in fast allen Kulturstaaten durch **Patente geschützt** sind, und die daher im In- und Auslande ausschließlich in meinen Ofenmodellen Verwendung finden dürfen, ist der **Füllschacht** von **Winter's Öfen „Patent-Germanen" ausgemauert,** um einesteils nach außen die **angenehme, milde Wärmeabgabe wie bei Kachelöfen** zu erreichen, anderenteils das **Brennmaterial** beim Brande so vollkommen wie möglich auszunutzen. **Die Flächen** dieser Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen sind im Feuerraum **nicht parallel** angeordnet wie bei anderen Ausmauerungen mit Kanal- oder Rillensteinen, **sondern konisch.** Hierdurch erhält der **Feuerraum** eine **birnenähnliche Form,** in welcher sich der **Querschnitt** der vorn offenen **Rillen** sowohl **nach oben** zur Abführung der Gase des Brennmaterials, sowie **nach unten** zur Zuführung der Verbrennungsluft aus dem Aschkasten **erweitert.**

☛ **Durch diese Form der Patent-Phönixsteine und des Feuerraums wird eine sehr kräftige, möglichst rauchschwache Verbrennung an dem äußeren Umfange des Feuerraums erzielt und die Heizwirkung nach außen, sowie die Ausnutzung des Brennmaterials in ganz hervorragender Weise bewirkt, wie es bei keiner anderen Art der Ausmauerung in gleich vollkommener Weise möglich ist.** ☚

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Die Regulierung der Öfen.

Längsschnitt des Ofens
„Patent-Germane“ Nr. 1184
mit zweigriffiger Germania-Regulierung und Patent-Phönixsteinausmauerung. D. R. P.



Sämtliche Einrichtungen sind durch mehrere Patente und Gebrauchsmuster weitgehend geschützt.

Achtung vor Nachahmungen!

Vorzüge der Patent-Phönixsteine D. R. P.:
Rauchschwache Verbrennung!
Größte Heizkraft!

Die „Patent-Germanen“-Öfen sind in ihren Einrichtungen nach dem **System der langsamen Verbrennung** gebaut, d. h. also

☞ **die Öfen sollen für die Räume, in welchen sie zur Heizung Verwendung finden, so groß genommen werden, daß sie unter allen Umständen bei schwachem Brande unter normalen Verhältnissen die Räume ausreichend erwärmen, denn nur bei schwachem Brande findet eine völlige Ausnutzung des Brennmaterials und der Heizgase statt und wird dann außerordentlich an Brennmaterial gespart.**

Werden daher die Öfen ein bis zwei Nummern größer ausgewählt, wie für die zu heizenden Räume erforderlich, so spart man bei sachgemäßer Bedienung außerordentlich an Brennmaterial und erzielt leicht **Tag und Nacht gleichbleibende angenehme und milde Wärmeabgabe, ähnlich wie bei Kachelöfen. Der Brand** des Ofens und die **Wärmeabgabe** desselben wird bei sämtlichen Öfen dadurch in **genauester Weise dem Bedarf angepaßt,** daß erstens der **Zutritt der Verbrennungsluft** zum Brennmaterial unten im Ofen und zweitens der **Austritt der abziehenden Heizgase** nach dem Schornsteine durch Stellvorrichtungen auf das **Genaueste reguliert werden kann. Es ist ein Irrtum, zu glauben, man spare Brennmaterial, wenn man bei milder Witterung die Öfen nicht als Dauerbrandöfen behandelt, sondern täglich das Feuer ausgehen läßt. Die Öfen lassen sich so regulieren, daß sie bei richtiger Wartung niemals überheizen können,** und **muß man den Ofen, wenn er vollständig abgestellt ist und das Feuer sich beruhigt hat, als besten Beweis für die gute Regulierbarkeit, überall mit der Hand berühren können, ohne sich zu verbrennen.** In diesem Zustande wird der Ofen auch bei mildester Witterung nicht zu viel Hitze geben, sondern die Temperatur in den Räumen nur behaglich und angenehm halten bei allergeringstem Brennmaterialverbrauch. (Siehe Näheres auf der Gebrauchsanweisung, die jedem Ofen beigegeben wird.)

Auswahl eines Ofens.

Während in Fällen, wo nur der Zweck der Heizung erfüllt werden soll, in der Regel die rohen schwarzen Öfen genügen werden, dürften für Wohnzimmer usw. die emaillierten, vernickelten oder mit Majolika-Fliesen versehenen, in Form und Aussehen sich nach dem Geschmacke des Zimmers richtend, auch den höchsten Anforderungen hinsichtlich des Aussehens entsprechen.

Bei jedem Ofen ist die **Heizfähigkeit** nach Kubikmetern eines **normal gelegenen Zimmers angegeben;** die Form der Öfen kommt hinsichtlich der Leistungsfähigkeit nicht in Betracht, es kann daher ausschließlich der Geschmack und die Heizkraft für die Wahl bestimmend sein.

Aufstellung.

Die Aufstellung der Öfen, welche bis auf die Fliesenöfen **fertig zusammengesetzt** geliefert werden, ist eine sehr einfache und wenig kostspielige. Die Öfen werden am zweckmäßigsten auf einen gemauerten niedrigen Steinsockel, einfache Blechunterlage oder eine eiserne Bodenplatte gestellt und mit dem Schornstein durch ein Rohr **von der Weite des Rohrstutzens am Ofen** verbunden. (Näheres darüber siehe aus der Gebrauchsanweisung).

Garantie.

Unbedingte Garantie für guten Brand und Leistungsfähigkeit meiner Öfen „Patent-Germanen“ und „Meteor“ übernehme ich auf folgender Grundlage: Die Probe, ob Öfen genügenden Zug für normal ziehende Schornsteine haben, ist in jedem Falle leicht dadurch zu erbringen, daß man sie im Freien, gegen Wind und Sonne geschützt, mit einer je nach ihrer Größe 4—6 Meter langen Rohrleitung von gleicher Weite wie der Rohrstutzen, nach oben versieht und die Öfen anheizt. Sind dieselben richtig konstruiert, so werden sie normal brennen und nicht rauchen, und **übernehme ich für alle von mir gelieferten Öfen die volle Garantie, daß sie bei einer solchen Probe oder bei einem normal ziehenden Schornsteine alle die Eigenschaften besitzen, die ihnen in der Preisliste zugeschrieben sind.** Erfüllen die Öfen daher, vor einen Schornstein gestellt, nicht alle Ansprüche, so bitte ich freundlichst, stets obige Probe zu machen. Zur Abhülfe bei mangelhaftem Zug der Hausschornsteine stehe ich mit Ratschlägen eventl. gern zu Diensten und bin auch bereit, **meine Monteure zur gründlichen Untersuchung** zur Verfügung zu stellen unter folgenden Bedingungen: Vergütung eines Fahrscheins III. Klasse hin und zurück und 10 Mk. pro 24 Stunden Abwesenheit von Hannover. Wird bei der Untersuchung durch meinen Monteur dagegen festgestellt, daß durch einen Montagefehler oder Konstruktionsfehler der Öfen Übelstände, Zugstörungen oder mangelhafte Leistungsfähigkeit derselben hervorgerufen sind, so trage ich diese Kosten.

Zahlreiche Anerkennungsschreiben bitte zur Einsicht zu verlangen. ♔ Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen. Beim Einkauf nicht direkt von mir, bitte ich stets ausdrücklich Winter's Öfen „Patent-Germanen“ mit Patent-Phönixsteinausmauerung zu verlangen. ♔ Nur echt, wenn am Ofen der Name „Germane“.

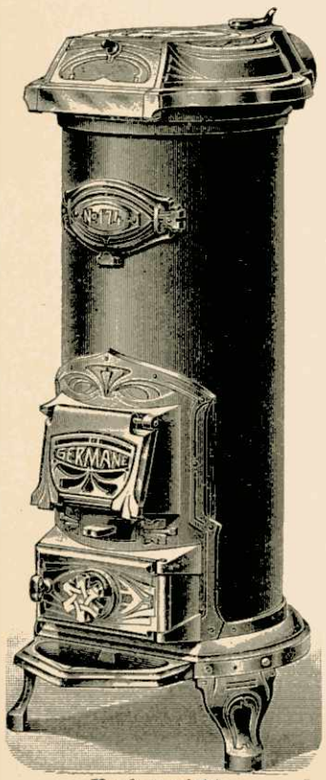
ULTIMHEAT©
VIRTUAL MUSEUM

„Germanen“ Nr. 171—179½

D. R. P. und D. R. G. M. S.

mit verbesserter Ventilationsregulierung, Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

Glatter Glanzblechmantel, daher keine Ablagerungsflächen für Staub.



Vorderansicht.

Ersatzöfen für die „Germanen“ Nr. 71—79.

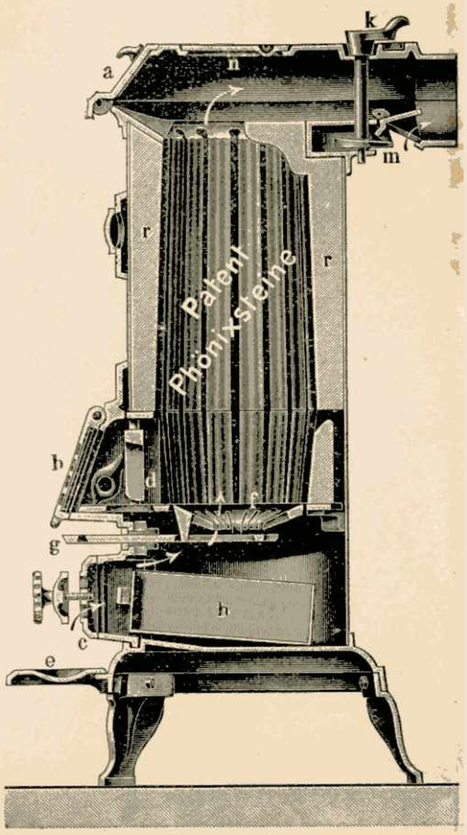
Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstattung I, Gußteile schwarz, Schild vernick., Glanzblechmantel.
» II, Gußteile teils vernick., Schild vernick., Glanzblechmantel.
» III, Gußteile und Mantel ganz emailliert nach Farbentafel Nr. II.
» IV, Gußteile schw., Schild vernick., Mantel schw. emaill.
» V, Gußteile teils vernickelt, Schild vernickelt, Mantel schwarz emailliert.

Maße und Preise.

Nr.	171	172	173	174	175	176	177	178	179	179½
Heizkraft f. Räume b. zur Größe v. Kubikm. Inh.	60	80	100	140	180	250	350	500	600	700
Gewicht ca. . . Netto	36	40	46	55	60	82	88	120	125	150 kg
Gewicht ca. . . Brutto	46	49	55	67	74	99	108	143	151	180 »
Ganze Höhe des Ofens	750	820	900	950	1020	1100	1150	1200	1220	1280mm
Z. Aufst. nöt. Bodenraum	390	390	390	450	450	520	520	620	620	720 »
Durchm. d. Rohrstutzens	98	98	98	111	111	120	120	131	131	150 »
Durchm. d. rund. Zylind.	240	240	240	280	280	340	340	400	400	460 »
Ausstattung I	22.—	26.50	28.50	35.—	42.—	46.50	57.—	65.—	73.—	82.— ℳ
» II	31.50	35.—	38.—	46.50	54.50	58.—	71.50	79.—	89.—	100.— »
» III	42.—	45.50	49.50	61.—	72.50	78.—	98.—	110.50	119.—	133.— »
» IV	28.50	31.50	36.—	43.—	52.50	57.—	71.50	81.—	89.—	100.— »
» V	37.—	40.—	45.50	55.—	65.—	69.50	85.—	95.—	103.—	116.— »
Verschläge dazu für Ausstattung III	1.25	1.25	1.75	1.75	2.25	2.25	3.—	3.—	3.—	3.50 »

Besonders empfehle ich die Ausstattungen III, IV, V mit farbig oder schwarz emailliertem Mantel. Die Emaille sieht sehr gefällig aus und schützt vor Rost.

Falls billige irische Rundöfen gewünscht werden, so verweise ich auf meine Meteor-Rundöfen Seite 2—3 der Meteor-Preisliste, die im Preise 25—30 % niedriger sind, aber nicht die geschützten Einrichtungen der Patent-Germanenöfen besitzen.



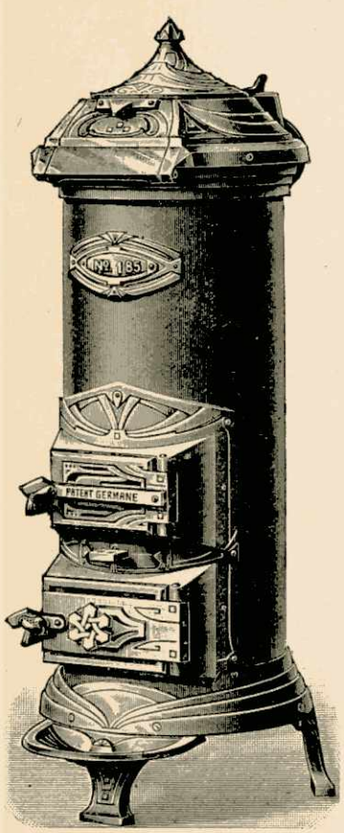
Längsschnitt.

„Patent-Germanen“ Nr. 181—189

D. R. P. und D. R. G. M. S.

mit verbesserter Ventilationsregulierung, Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

Moderne, sehr gefällige Serie Rundöfen mit glattem Glanzblechmantel, Klinkentüren und mit Ringeinlagen unter der Urne.



Vorderansicht.

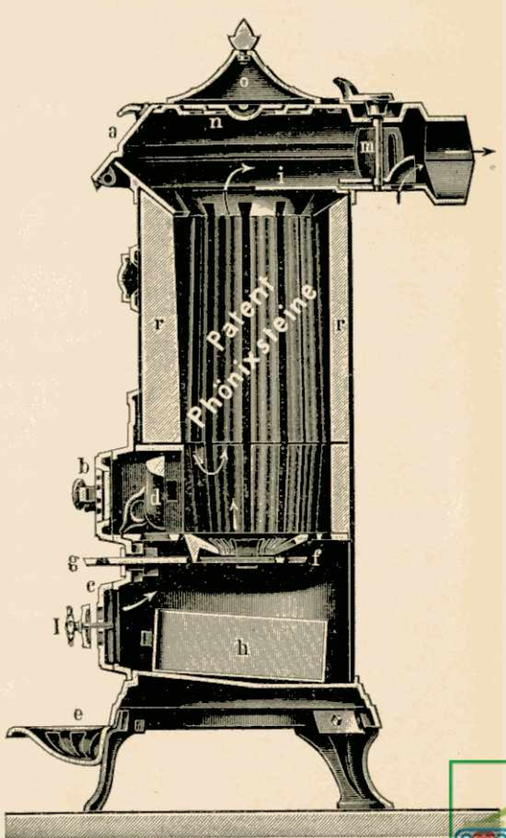
Ersatzöfen für die „Patent-Germanen“ Nr. 41—48.

Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstatt. I, Gußteile schwarz, Schild vernick., Glanzblechmantel.
» II, Gußteile teils vern., Schild vern., Glanzblechmantel.
» III, Gußteile und Mantel ganz emailliert nach Farbentafel Nr. II.
» IV, Gußteile schw., Schild vernick., Mantel schw. emaill.
» V, Gußteile teils vernickelt, Schild vernickelt, Mantel schwarz emailliert.

Maße und Preise.

Nr.	181	182	183	184	185	186	187	188	189
Heizkraft f. Räume b. zur Größe v. Kubikm. Inh.	60	80	100	135	180	250	380	500	650
Gewicht ca. . . Netto	34	38	47	53	63	68	94	100	135 kg
Gewicht ca. . . Brutto	44	48	61	68	80	84	112	125	162 »
Ganze Höhe des Ofens	810	910	950	1040	1100	1200	1250	1370	1430 mm
Z. Aufst. nöt. Bodenraum	350	350	380	380	420	420	500	500	620 »
Durchm. d. Rohrstutzens	98	98	111	111	120	120	131	131	150 »
Durchm. d. rund. Zylind.	230	230	260	260	295	295	355	355	430 »
Ausstattung I	26.50	28.50	32.—	38.—	49.—	54.—	71.—	77.—	92.— ℳ
» II	35.—	38.—	43.—	49.—	63.—	67.—	85.—	93.—	108.— »
» III	45.—	50.—	58.—	64.—	79.—	86.—	105.—	117.—	132.— »
» IV	30.50	34.—	40.—	45.—	58.—	64.—	82.—	90.—	105.— »
» V	41.—	44.—	51.—	56.—	73.—	78.—	97.—	105.—	123.— »
Verschläge dazu für Ausstattung III	1.25	1.25	1.75	1.75	2.25	2.25	3.—	3.—	3.50 »

Besonders empfehle ich die Ausstattungen III, IV, V mit farbig oder schwarz emailliertem Mantel. Die Emaille sieht sehr gefällig aus und schützt vor Rost.



Längsschnitt.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 1481–1489

mit eingriffiger Germania-Regulierung und Patent-Phönixstein-Ausmauerung.

Vorderansicht.

Moderne, sehr gefällige Serie Rundöfen mit Glanzblechmantel, Klinkentüren und Ringeinlagen unter der Urne.

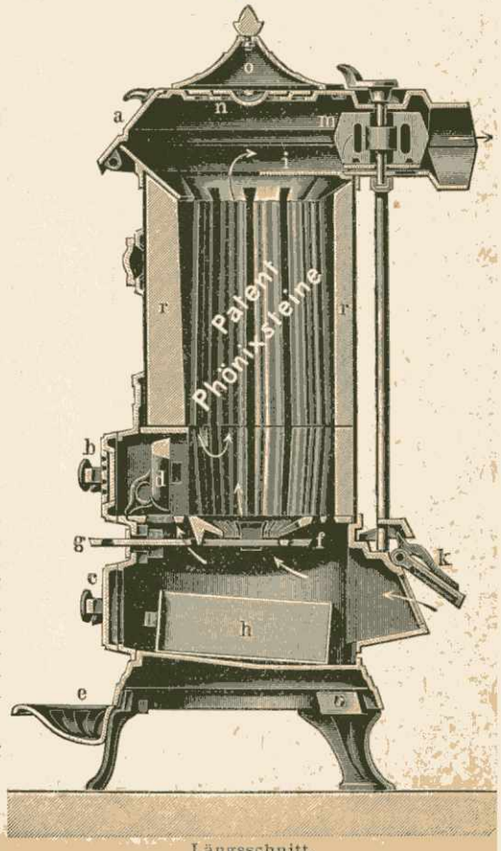
Ersatzöfen für die Patent-Germanen Nr. 403–408.

Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstattung I, Gußteile schwarz, Glanzblechmantel.
» II, Gußteile teilweise vernickelt, Glanzblechmantel.
» VI, Gußt. teilw. vern., Mantel blaugrün od. rotbraun emaill.
Auf besonderen Wunsch können die Öfen auch in Ausstattung III, IV und V wie die Öfen Nr. 181–189 geliefert werden zu entsprechenden Preisen.

Maße und Preise.

Nr.	1481	1482	1483	1484	1485	1486	1487	1488	1489
Heizkraft f. Räume bis zur Größe v. Kubikmeter Inh.	60	80	100	135	180	250	380	500	650
Gewicht ca. Netto	45	48	52	55	70	75	97	103	136 kg
Gewicht ca. Brutto	55	58	66	70	87	93	116	128	163 »
Ganze Höhe des Ofens .	810	910	950	1040	1100	1200	1250	1370	1430mm
Zur Aufst. nöt. Bodenraum	390	390	390	390	420	420	500	500	620 »
Durchm. des Rohrstutzens	111	111	111	111	120	120	131	131	150 »
Durchm. d. rund. Zylind.	260	260	260	260	295	295	355	355	430 »
Ausstattung I	30.50	34.—	39.—	43.—	55.—	60.—	80.—	90.—	104.- ℳ
» II	41.—	43.—	49.—	53.—	69.—	74.—	96.—	107.-	123.- »
» VI	49.—	52.—	59.—	65.—	83.—	88.—	111.-	123.-	139.- »

Besonders empfehle ich die Ausstattung VI mit farbig emailliertem Mantel.
Die Emaille sieht sehr gefällig aus und schützt vor Rost.



Längsschnitt.

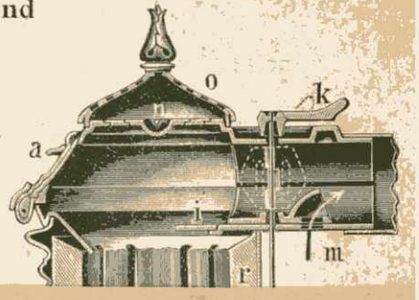
„Patent-Germanen“ Nr. 473–479 und 473a–479a

mit eingriffiger Germania-Regulierung D. R. P. und Patent-Phönixstein-Ausmauerung.

Sehr gefällige Serie Rundöfen ganz aus Gußeisen.

Unter der abnehmbaren Urne ist oberhalb des Feuerraumes eine Öffnung mit Ringeinlage so angeordnet, daß dieselbe als Koch- oder Wärmestelle vorteilhaft benutzt werden kann.

Diese Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstattung I: sauber geschwärzt.



Beachten Sie stets

daß Winter's Öfen Patent-Germanen ein **Ofensystem mit langsamer Verbrennung** sind und daß die sämtlichen Vorteile desselben nur dann im vollen Umfange zur Geltung kommen, wenn die **Räume durch die Öfen, bei Stellung der Reguliervorrichtungen auf schwachen Brand, ausreichend erwärmt werden können.**

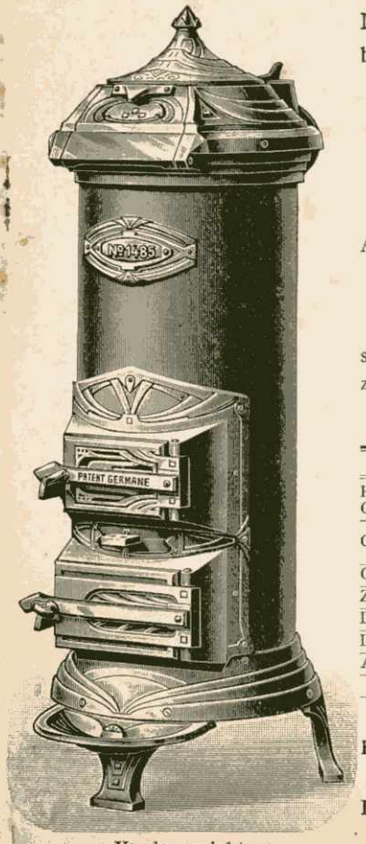
Wählen Sie daher stets

die Öfen 1 oder 2 Nummern größer als für die in Frage kommenden Räume unbedingt erforderlich ist; die geringen Mehrkosten werden doppelt und dreifach in einem Winter durch Ersparnis an Brennmaterial ausgeglichen.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 1481—1489

mit eingriffiger Germania-Regulierung und Patent-Phönixstein-Ausmauerung.



Vorderansicht.

Moderne, sehr gefällige Serie Rundöfen mit Glanzblechmantel, Klinkentüren und Ringeinlagen unter der Urne.

Ersatzöfen für die Patent-Germanen Nr. 403—408.

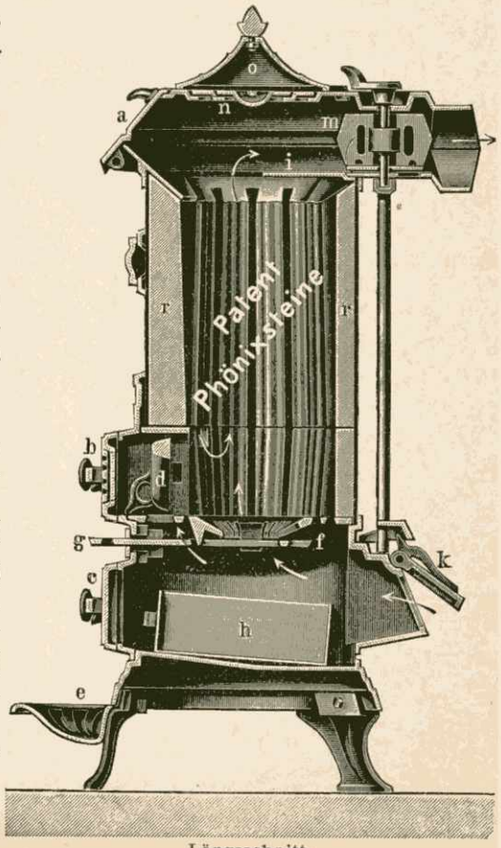
Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstattung I, Gußteile schwarz, Glanzblechmantel.
» II, Gußteile teilweise vernickelt, Glanzblechmantel.
» VI, Gußt. teilw. vern., Mantel blaugrün od. rotbraun emaill.
Auf besonderen Wunsch können die Öfen auch in Ausstattung III, IV und V wie die Öfen Nr. 181—189 geliefert werden zu entsprechenden Preisen.

Maße und Preise.

Nr.	1481	1482	1483	1484	1485	1486	1487	1488	1489
Heizkraft f. Räume bis zur Größe v. Kubikmeter Inh.	60	80	100	135	180	250	380	500	650
Gewicht ca. . . . Netto	45	48	52	55	70	75	97	103	136 kg
Brutto	55	58	66	70	87	93	116	128	163 »
Ganze Höhe des Ofens .	810	910	950	1040	1100	1200	1250	1370	1430mm
Zur Aufst. nöt. Bodenraum	390	390	390	390	420	420	500	500	620 »
Durchm. des Rohrstutzens	111	111	111	111	120	120	131	131	150 »
Durchm. d. rund. Zylind.	260	260	260	260	295	295	355	355	430 »
Ausstattung I	30.50	34.—	39.—	43.—	55.—	60.—	80.—	90.—	104.- ℳ
» II	41.—	43.—	49.—	53.—	69.—	74.—	96.—	107.-	123.- »
» VI	49.—	52.—	59.—	65.—	83.—	88.—	111.-	123.-	139.- »

Besonders empfehle ich die Ausstattung VI mit farbig emailliertem Mantel.

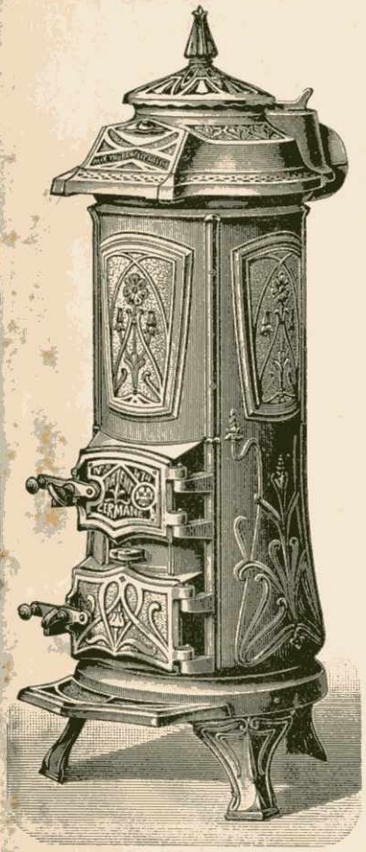
Die Emaille sieht sehr gefällig aus und schützt vor Rost.



Längsschnitt.

„Patent-Germanen“ Nr. 473—479 und 473a—479a

mit eingriffiger Germania-Regulierung D. R. P. und Patent-Phönixstein-Ausmauerung.



Vorderansicht.

Sehr gefällige Serie Rundöfen ganz aus Gußeisen.

Unter der abnehmbaren Urne ist oberhalb des Feuerraumes eine Öffnung mit Ringeinlage so angeordnet, daß dieselbe als Koch- oder Wärmestelle vorteilhaft benutzt werden kann.

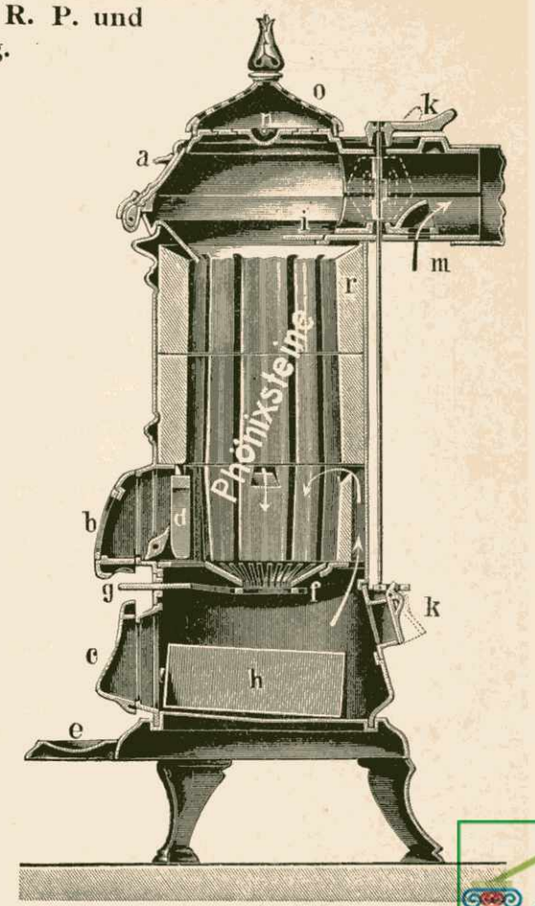
Diese Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstattung I: sauber geschwärzt.
» II: teilweise vernickelt.
» III: emailliert.

Maße und Preise.

Nr.	473	475	477	479
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikm. Inhalt	100	150	300	450
Gewicht ca. . . . . Netto	64	75	103	150 kg
Brutto	78	95	130	185 »
Ganze Höhe des Ofens . .	1050	1120	1255	1450 mm
Z. Aufstell. nöt. Bodenraum	420	440	590	600 »
Durchm. des Rohrstutzens.	105	111	135	150 »
Ausstattung I	41.—	46.—	59.—	82.— ℳ
» II	55.—	61.—	76.—	101.— »
» III	65.—	74.—	87.—	117.— »

Nr.	473a	475a	477a	479a
Ausstattung reich vernick. m. vernickelten Füllungen	65.—	73.—	89.—	120.— ℳ
Verschläge für sämtl. Ausstattungen (ausgenommen Ausstattung I)	2.75	3.—	3.75	5.— »

Alle meine Öfen tragen die Bezeichnung **„Patent-Germane“** oder **„Germane“** und **sind nur echt, wenn mit diesen Worten versehen.**



Längsschnitt.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Heiz- und Kochöfen „Germanen“ Nr. 43K und 45K mit Sommer- und Winterfeuerung

D. R. P. und D. R. G. M. S.

mit verbesserter Regulierung, Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

Hervorragend geeignet für Arbeiterwohnungen, Ökonomien, Küchen mit Gasherden, Wärterbuden, Speiseräume usw.

Nur echt, wenn in Glimmertür der Name **„Patent-Germane“.**

Vorderansicht.

Diese Öfen bieten besonders in den Fällen wertvollen Ersatz für kleine Kochherde und Kochöfen, wo es darauf ankommt, im Winter neben dem Kochen eine genügende, kräftige Heizung zu erzielen, und sind ganz außerordentlich zu empfehlen.

Im Winter wird der obere Feuerkorb mit Roste *a* herausgenommen und auf der Roste *c* gefeuert. Der ganze Ofen heizt also, und die abziehenden Gase verteilen sich derartig im Kochaufsatz, daß auf demselben vorzüglich gekocht werden kann. Der Ofen besitzt ähnliche Abstellvorrichtungen wie die alten Germanen Nr. 71–79 und kann derselbe also nach Beendigung des Kochens vollständig abgestellt werden und glimmt dann stundenlang weiter, ohne daß derselbe ausgeht. Soll er wieder zum Kochen benutzt werden, so genügt es, die unteren Türen zu öffnen, um in kürzester Zeit wieder kräftiges Feuer zu haben.

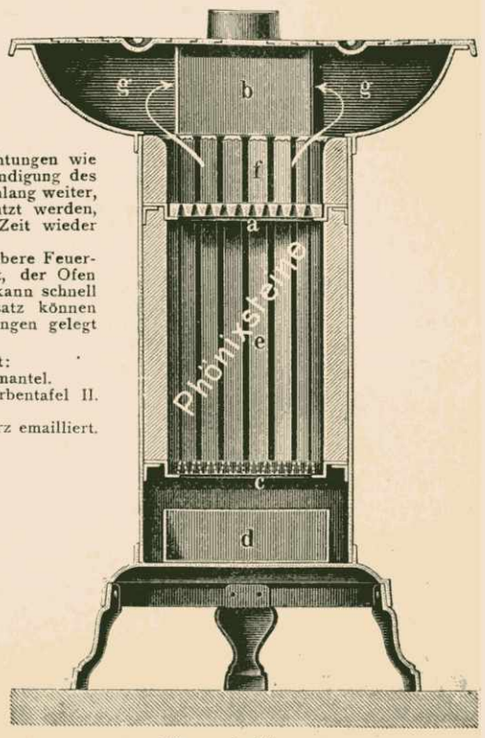
Im Sommer, wo der Ofen nicht heizen soll, wird der obere Feuerkorb mit Roste *a* wieder eingelegt und nur in diesem gefeuert, der Ofen wärmt also wenig oder gar nicht und auf der oberen Feuerung kann schnell mit wenig Brennmaterial gekocht werden. In den Kochaufsatz können 2 Ringeinlagen wie auf Zeichnung oder eine mit größeren Ringen gelegt werden, beide werden von mir stets dazu geliefert.

Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, Gußteile schwarz, Schild vernickelt, Glanzblechmantel.
» III, Gußteile und Mantel ganz emailliert nach Farbentafel II. Kochplatte geschliffen.
» IV, Gußteile schwarz, Schild vernickelt, Mantel schwarz emailliert.

Maße und Preise.

Nr.	43K	45K
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	100	150
Ganze Höhe des Ofens	860	980 mm
Gewicht ca. Netto	66	96 kg
Gewicht ca. Brutto	80	113 »
Zur Aufstellung nötiger Bodenraum	410	450 mm
Durchmesser des Rohrstutzens	111	125 »
Ausstattung I	**45.—**	**65.— ℳ**
» III	**71.50**	**97.50 »**
» IV	**49.50**	**72.50 »**
Verschläge dazu für Ausstattung III	2.25	3.50 »



Längsschnitt.

Bester Ersatz für billige Kochherde und Kochöfen,
da im Winter mit kräftiger, regulierbarer Heizung, im Sommer ohne diese.

Doppelmantelöfen „Germanen“ Nr. 20—24 und 54—58 mit Einrichtung zur Zuführung von Außenluft D.R.G.M.S.

Mit doppeltem Zirkulationsmantel, verbesserter Regulierung, Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

„Germanen“ Nr. 20–24.

Die innere Größe und Einrichtung der **Germanen Nr. 20–24** ist genau dieselbe, wie die der bewährten alten Nummern 4, 6, 8 und bewirkt der äußere Mantel, welcher den inneren Zylinder nochmals umgibt, eine sehr kräftige Zirkulation der Luft und dadurch eine gleichmäßige angenehme Erwärmung **ohne große Strahlung.**

Die **Germanen Nr. 54–58** sind im Äußern, in den Größenverhältnissen und der inneren Einrichtung wie die Germanen Nr. 20–24, nur besitzen dieselben noch eine regulierbare Einrichtung zur Zuführung von Außenluft unterhalb des Ofenbodens.

Die Öfen werden in folgenden **Ausstattungen** geliefert:

Ausstattung I, Gußteile schwarz, Schild vernickelt, Glanzblechmantel.
» II, Gußteile teils vernickelt, Schild vernickelt, Glanzblechmantel.
» III, Gußteile und Mantel ganz emailliert nach Farbentafel II.
» IV, Gußteile schwarz, Schild vernickelt, Mantel schwarz emailliert.
» V, Gußteile teils vernick., Schild vernick., Mantel schwarz emaill.

Maße und Preise.

Nr.	20	22	24	54	56	58
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	120	250	450	80	150	300
Ganze Höhe des Ofens	990	1140	1250	990	1140	1250 mm
Gewicht ca. Netto	77	116	156	80	120	160 kg
Gewicht ca. Brutto	90	135	184	93	145	190 »
Zur Aufstellung nötiger Bodenraum	460	520	620	460	520	620 mm
Durchmesser des Rohrstutzens	92	105	125	92	105	125 »
Ausstattung I	65.—	90.—	124.—	77.—	104.—	143.— ℳ
» II	79.—	107.—	146.—	92.—	120.—	160.— »
» III	98.—	127.—	173.—	110.—	143.—	189.— »
» IV	75.—	101.—	140.—	87.—	115.—	156.— »
» V	88.—	118.—	157.—	101.—	131.—	176.— »
Verschläge dazu f. alle Ausstattung.	2.50	3.—	3.50	3.—	3.50	4.— »

Besonders empfehle ich die Ausstattungen III, IV und V mit farbig oder schwarz emailliertem Mantel. Die Emaille sieht sehr gefällig aus und schützt vor Rost.

„Germanen“ Nr. 54–58.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 1173—1176 und 1173a—1176a mit zweigriffiger Regulierung.

Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

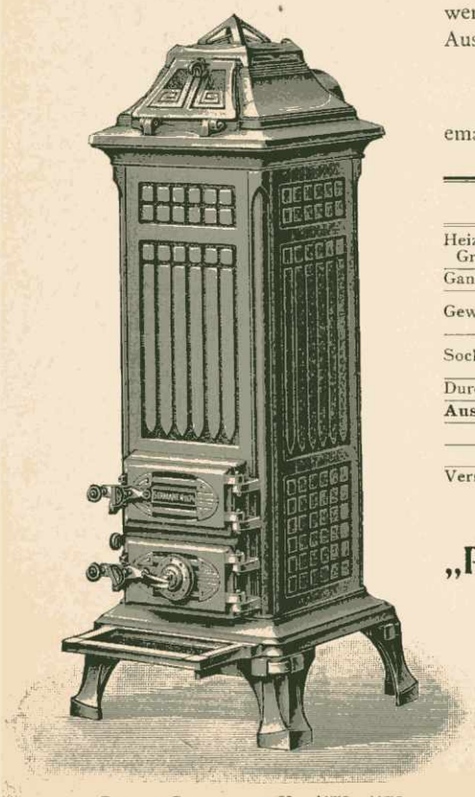
Diese Öfen sind mit Gußmantel versehen und werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, sauber geschwärzt.
» II, teilweise vernickelt.
» III, oliv emailliert.

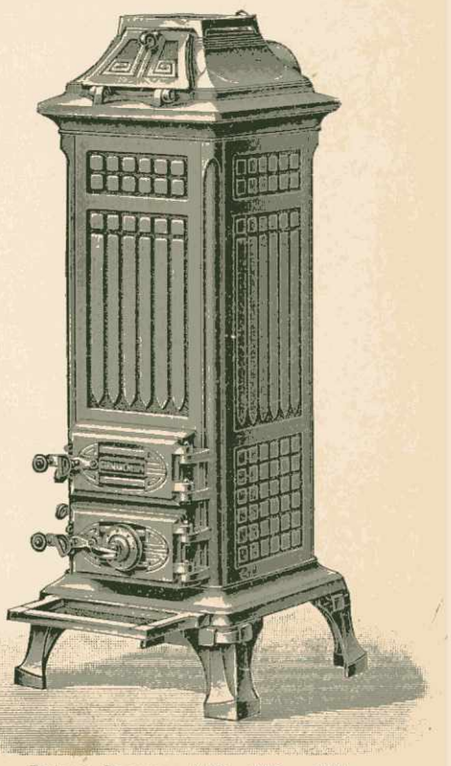
Auf besondere Bestellung auch braun oder blau emailliert.

Maße und Preise.

Nr.	1173 1173a	1174 1174a	1175 1175a	1176 1176a
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	100	125	150	200
Ganze Höhe des Ofens	920	1010	1030	1150 mm
Gewicht ca. Netto	68	77	91	113 kg
Gewicht ca. Brutto	85	90	116	127 »
Sockelmaße Breite	355	355	430	430 mm
Sockelmaße Tiefe	355	355	430	430 »
Durchmesser des Rohrstutzens	105	105	130	130 »
Ausstattung I	**41.—**	**44.—**	**55.—**	**59.— ℳ**
» II	**49.—**	**53.—**	**65.—**	**72.— »**
» III	**61.—**	**65.—**	**81.—**	**88.— »**
Verschläge dazu für Ausstatt. III	**2.50**	**2.75**	**3.50**	**3.75 »**



„Patent-Germanen“ Nr. 1173—1176 in Ausstattung I, II und III.



„Patent-Germanen“ Nr. 1173a—1176a in Ausstattung I, II und III, mit flachem Kopfdeckel mit Fliseneinlage.

„Patent-Germane“ Nr. 1153 u. 1153F mit Ventilationsregulierung.

Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

Moderner, sehr gefälliger und preiswerter Ofen mit Gußmantel, ohne oder mit einfarbiger echt Majolika-Fliesenfüllung vorn.

Ohne Fliesenfüllung unter Nr. 1153.

Diese Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, sauber geschwärzt.
» II, teilweise vernickelt, mit vernickeltem Behang.
» IIIb, oliv emailliert, mit vernickelt. Behang.
» IIId, braun majolikaartig emailliert, mit vernickeltem Behang.

Maße und Preise.

Nr	1153
Heizkraft f. Räume bis zur Größe v. Kubikmeter Inhalt	110
Ganze Höhe des Ofens	1050 mm
Sockelmaße Tiefe	370 »
Sockelmaße Breite	390 »
Durchmesser des Rohrstutzens	95 »
Gewicht ca. Netto	79 kg
Gewicht ca. Brutto	95 »
Ausstattung I	**45.— ℳ**
» II	**61.— »**
» IIIb	**76.— »**
» IIId	**82.— »**
Verschläge dazu für alle Ausstattungen	**3. »**

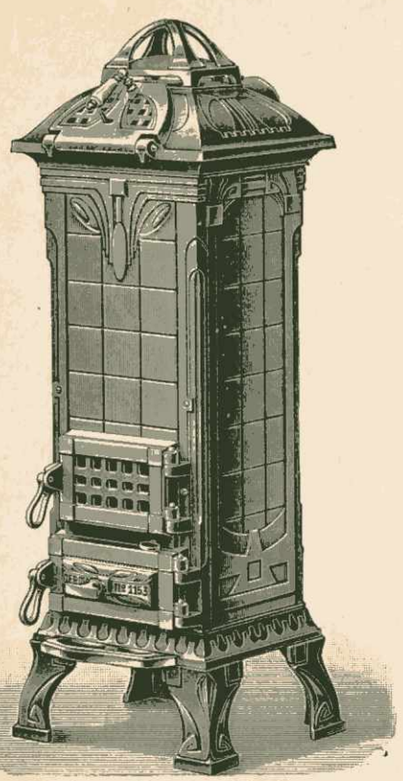
Mit Fliesenfüllung vorn unter Nr. 1153F.

Ausstattung II, teilweise vernickelt, mit vernickeltem Behang.
» IIIb, oliv emailliert, mit vernickelt. Behang.
» IIId, braun majolikaartig emailliert, mit vernickeltem Behang.

Nr.	1153F
Gewicht ca. Netto	85 kg
Gewicht ca. Brutto	105 »
Ausstattung II	**72.— ℳ**
» IIIb	**90.— »**
» IIId	**96.— »**
Verschläge dazu für alle Ausstattungen	**3.— »**

Auf besondere Bestellung werden die Öfen Nr. 1153 und 1153F auch blau oder grün majolikaartig emailliert geliefert.

Die Fliesen liefere ich auf Wunsch in einfarbig grün, braun, blau oder rot, **ohne Vorschrift liefere ich Farbe der Emaille und Fliesen stets nach meiner Wahl.**



„Patent-Germane“ Nr. 1153 in Ausstattung I.
Bei Ausstattung II, IIIb und IIId erhält der Ofen vernickelte Behangteile an der Glimmertür, sowie an Front und beiden Seiten.

„Patent-Germane“ Nr. 1153F in Ausstattung II und IIIb.

ULTIMHEAT® VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 1164—1166 und 1164F—1166F mit zweigriffiger Regulierung.

Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

„Patent-Germane“ Nr. 1164
in Ausstattung II, IIIb und IIId.

Sehr gefällige und preiswerte Öfen mit Gußmantel, ohne oder mit einfarbigen echt Majolika-Fliesenfüllungen.

Ohne Fliesenfüllungen unter Nr. 1164—1166.

Diese Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, sauber geschwärzt.
» II, teils vernickelt, mit vernickeltem Behang.
» IIIb, oliv oder braun emailliert, mit vernickeltem Behang.
» IIId, majolikaartig braun oder oliv emailliert, mit vernickeltem Behang.

Maße und Preise.

Nr.	1164	1165	1166	
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	125	200	250	
Ganze Höhe des Ofens	1020	1165	1250	mm
Sockelmaße Tiefe	420	450	450	»
Sockelmaße Breite	450	490	545	»
Durchmesser des Rohrstutzens	111	115	115	»
Gewicht ca. Netto	85	114	135	kg
Gewicht ca. Brutto	110	142	160	»
Ausstattung I	**50.—**	**58.—**	**67.—**	M.
» **II**	**65.—**	**78.—**	**87.—**	»
» **IIIb**	**84.—**	**97.—**	**107.—**	»
» **IIId**	**90.—**	**106.—**	**117.—**	»
Verschläge dazu für sämtliche Ausstattungen	3.50	4.—	4.50	»

„Patent-Germane“ Nr. 1164F
in Ausstattung IIIb und IIId.

Mit Fliesenfüllungen unter Nr. 1164F—1166F
in folgenden Ausstattungen:

Ausstattung II, teilweise vernickelt, mit Fliesenfüllung **vorn,** mit vernickeltem Behang an den 2 Seiten, siehe Abbildung Nr. 1153F Seite 7.
» IIIb, oliv oder braun emailliert, mit Fliesenfüllung **vorn und an 2 Seiten.**
» IIId, majolikaartig braun od. oliv emaill., mit Fliesenfüllung **vorn und an 2 Seiten.**

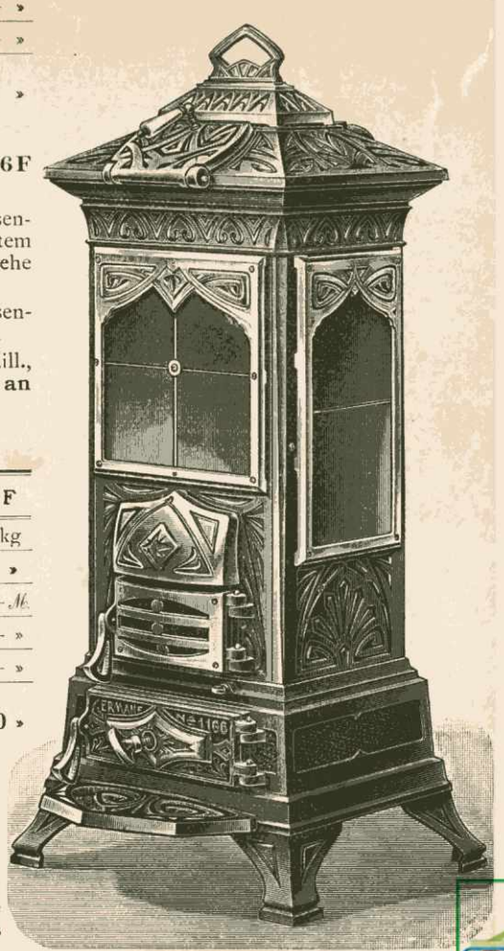
„Patent-Germane“ Nr. 1165, 1166
in Ausstattung II, IIIb und IIId.

Maße und Preise.

Nr.	1164F	1165F	1166F	
Gewicht ca. Netto	105	128	145	kg
Gewicht ca. Brutto	126	156	170	»
Ausstattung II	**79.—**	**94.—**	**104.—**	M.
» **IIIb**	**107.—**	**121.—**	**134.—**	»
» **IIId**	**113.—**	**130.—**	**144.—**	»
Verschläge dazu für alle Ausstattungen	3.50	4.—	4.50	»

Besonders empfehle ich die Ausstattungen IIIb und IIId.

Die Fliesen liefere ich auf Wunsch in einfarbig grün, braun, blau oder rot, **ohne Vorschrift liefere ich Farbe der Emaille und Fliesen stets nach meiner Wahl.**

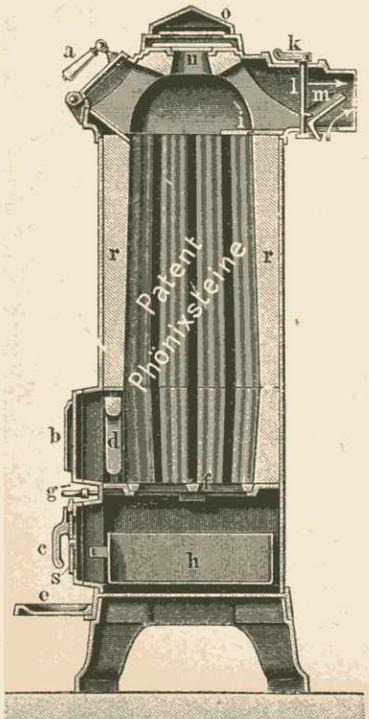


„Patent-Germane“ Nr. 1165F, 1166F
in Ausstattung IIIb und IIId.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 1183–1186

ganz aus Gußeisen, mit zweigriffiger Germania-Regulierung und Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.



Längsschnitt der „Patent-Germanen“ Nr. 1183–1186.

Schwere, solideste Ausführung und Konstruktion. D. R. P.

Besonders geschmackvolle moderne Ausstattungen.

Diese Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, sauber geschwärzt.
» II, sauber geschwärzt und teilweise vernickelt.
» IIIb, oliv emailliert und teilweise vernickelt.
» IIId, majolikaartig braun oder blau emailliert und teilweise vernickelt.
» IIIe, Ofen mattschwarz, Gußfüllungen hellgrün emailliert, teilweise vernickelt.
» IIIf, Ofen grau, Gußfüllungen elfenbeinfarbig emailliert, teilweise vernickelt.

Diese Öfen liefere ich auch mit teils vermessingten Gußteilen anstatt vernickelten, zum Mehrpreise von 10% auf Ausstattung II.

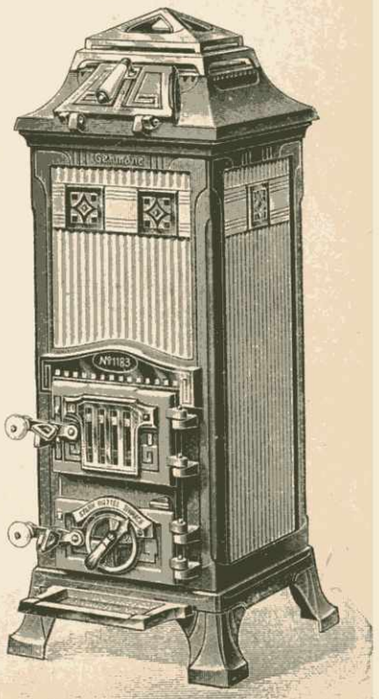
Maße und Preise.

Nr.		1183	1184	1186
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		100	125	200
Gewicht ca.	Netto	91	95	107 kg
	Brutto	116	120	134 »
Ganze Höhe des Ofens		940	990	1100 mm
Sockelmaße	Breite	375	420	485 »
	Tiefe	340	340	340 »
Durchmesser des Rohrstutzens		105	105	131 »
Ausstattung I		53.—	58.—	71.— M.
» **II**		64.—	69.—	88.— »
» **IIIb**		79.—	87.—	118.— »
» **IIId**		90.—	98.—	124.— »
» **IIIe**		94.—	101.—	129.— »
» **IIIf**		94.—	101.—	132.— »
Verschläge für alle Ausstattungen		3.50	3.50	4.— »

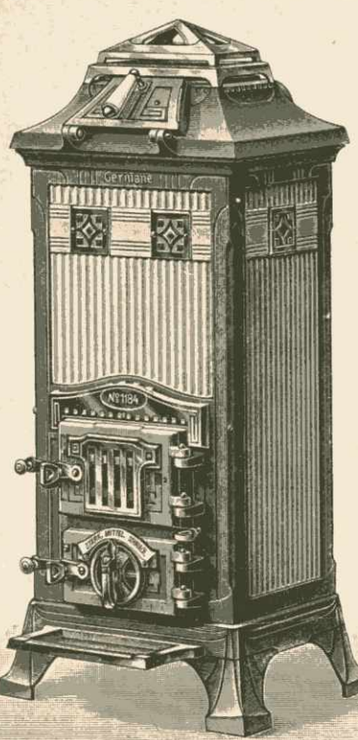
Besonders empfehle ich die Ausstattung IIIf, Ofen grau, Gußfüllungen elfenbeinfarbig emailliert.

Zwei weitere Größen dieser Serie, Nr. 1187 u. 1189, befinden sich in Arbeit und sind im Herbst d. J. lieferbar.

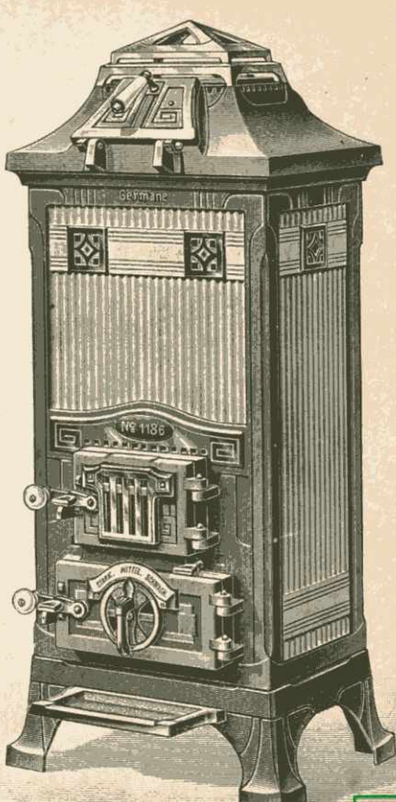
Für diese Öfen übernehme ich unbedingte Garantie für Dauerbrand bei Verwendung von entsprechendem Brennmaterial, normalen Zugverhältnissen und vorschriftsmäßiger Behandlung (siehe auch Garantieübernahme-Bedingungen auf S. 2–3 der Verkaufsliste).



„Patent-Germane“ Nr. 1183.



„Patent-Germane“ Nr. 1184.



„Patent-Germane“ Nr. 1186.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 423–428 mit eingriff. Germania-Regulierung und „Germanen“ Nr. 153–158 mit gewöhnlicher Regulierung.

Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

Unter der abnehmbaren Urne ist oberhalb des Feuerraumes eine Öffnung mit Ringeinlage so angeordnet, daß dieselbe als Koch- und Wärmestelle vorteilhaft benutzt werden kann.

Diese Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:
Ausstattung I, sauber geschwärzt.
« II, teilweise vernickelt.
« III, grün oder braun emailliert.

„Patent-Germanen“ Nr. 423–424 mit eingriffiger Germania-Regulierung.
„Germanen“ Nr. 153–154 mit gewöhnlicher Regulierung.

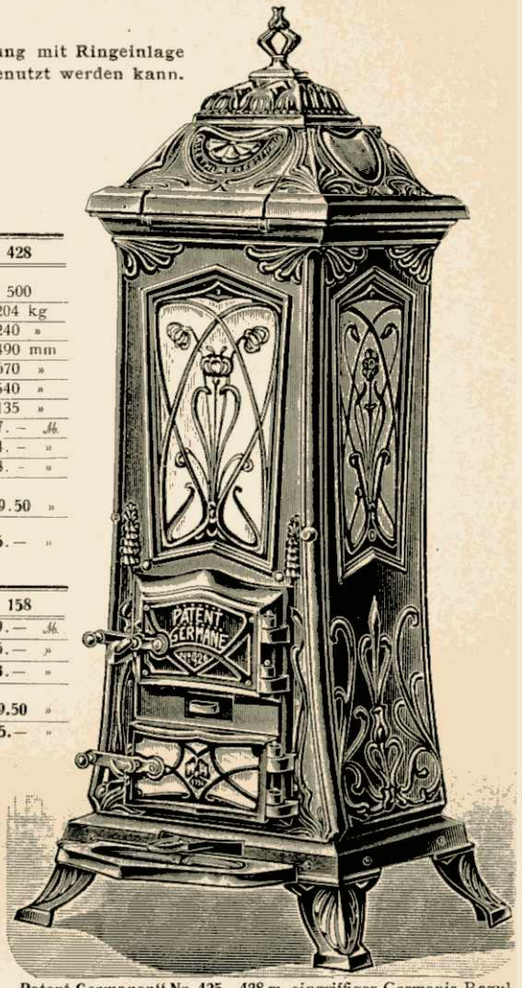
Maße und Preise.

Nr.	423	424	425	426	428
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	100	125	200	250	500
Gewicht ca. Netto	78	89	124	140	204 kg
Gewicht ca. Brutto	93	105	142	161	240 »
Ganze Höhe des Ofens	1030	1090	1200	1300	1490 mm
Sockelmaße Breite	435	455	535	560	670 »
Sockelmaße Tiefe	345	365	425	445	540 »
Durchmesser des Rohrstutzens	105	105	125	125	135 »
Ausstattung I	46.–	52.50	68.—	80.—	107.– M.
» II	56.50	64.–	82.–	93.—	124.– »
» III	67.–	74.50	95.–	107.—	143.– »
Für vern. Deckrahmen mehr bei Ausstatt. III	4.75	4.75	6.50	7.75	9.50 »
Verschläge dazu für sämtliche Ausstattungen	3.—	3.25	3.50	4.—	5.— »

Nr.	153	154	155	156	158
Ausstattung I	38.—	44.—	61.—	71.50	99.— M.
» II	49.—	56.50	74.50	85.—	116.— »
» III	59.—	67.—	85.—	97.50	133.— »
Für vernickelten Deckrahmen mehr bei Ausstattung III	4.75	4.75	6.50	7.75	9.50 »
Verschläge f. sämtliche Ausstatt.	3.—	3.25	3.50	4.—	5.— »

Die Germanen Nr. 153—158 werden nur solange geliefert, wie der Vorrat reicht.

☞ **Wo irgend der geringe Mehrpreis angelegt werden kann, empfehle ich stets die Nr. 423—428 mit eingriffiger Germania-Regulierung anstatt Nr. 153—158 zu wählen.** ☜



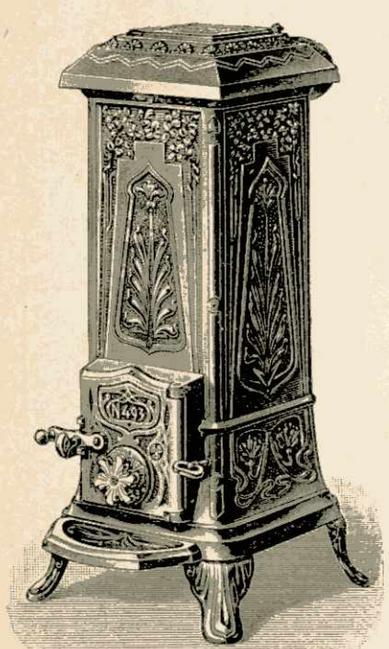
„Patent-Germanen“ Nr. 425—428 m. eingriffiger Germania-Regul.
„Germanen“ Nr. 155—158 mit gewöhnlicher Regulierung.

„Patent-Germanen“ Nr. 493—499 mit Gußmantel.

Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

Die Öfen **Nr. 493—494** besitzen die **verbesserte Ventilations-Regulierung, Nr. 495—499** dagegen die **eingriffige Germania-Regulierung.**

Bei den Nummern 495—499 ist unter der abnehmbaren Haube oberhalb des Feuerraumes eine Öffnung mit Ringeinlage so angeordnet, daß dieselbe als Koch- und Wärmstelle benutzt werden kann.

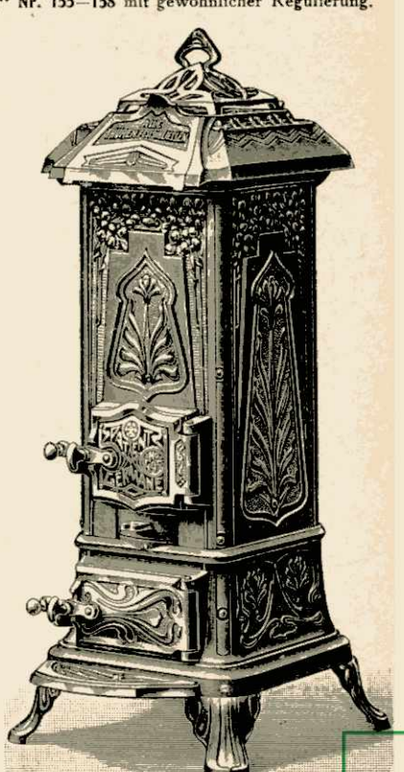


„Patent-Germanen“ Nr. 493 und 494.

Nr. 494 hat das gleiche Aussehen wie Nr. 493, nur hat derselbe oben im Kopfe eine Fülltür.

Maße und Preise.

Nr.	493	494	495	497	499
Heizkraft für Räume bis zur Größe v. Kubikmeter Inhalt	100	100	200	280	600
Gewicht ca. Netto	60	62	75	118	111 kg
Gewicht ca. Brutto	70	72	92	140	163 »
Ganze Höhe des Ofens	840	980	1050	1250	1360 mm
Sockelmaße Breite	370	370	425	600	600 »
Sockelmaße Tiefe	370	370	425	600	600 »
Durchmesser des Rohrstutzens	105	105	111	131	144 »
Ausst. I, sauber geschwärzt	33.50	38.—	46.—	67.—	88.— M.
Ausst. II, teilweise vernickelt	41.—	46.—	55.50	75.50	103.— »



„Patent-Germanen“ Nr. 495—49[illegible]
mit eingriffiger Germania-Regulierung.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 113–117 und 113a–117a mit Gußmantel.

Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.

„Patent-Germanen“ Nr. 113–117.

Die Patent-Germanen Nr. 113a—117a haben dieselben inneren Einrichtungen wie die Nr. 113—117. Im Äußeren sind sie mit geschmackvollen feuerfesten Emaillefüllungen versehen, die dem Ofen ein sehr elegantes und gefälliges Aussehen geben. Die Emaillefüllungen sind so angebracht, daß dieselben leicht abgeschraubt werden können und zeigen dann die Öfen dasselbe Aussehen wie die Nr. 113–117.

Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, sauber geschwärzt,
» II, teilweise vernickelt,
» III, emailliert.

Maße und Preise.

Nr.		113	114	115	117
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		100	175	200	350
Ganze Höhe des Ofens		1070	1140	1210	1320 mm
Gewicht ca.	Netto	78	95	114	166 kg
	Brutto	95	110	130	190 »
Sockelmaße	Breite	420	460	515	600 mm
	Tiefe	420	460	515	600 »
Durchmesser des Rohrstutzens		105	125	125	125 »
Ausstattung I		37.—	44.—	56.—	81.— ℳ
» II		46.—	53.—	66.—	96.— »
» III		59.—	71.—	83.—	116.— »
Verschläge für Nr. 113—115 in Ausstattung III und für Nr. 117 für sämtliche Ausstattungen		2.75	3.—	3.25	3.75 »

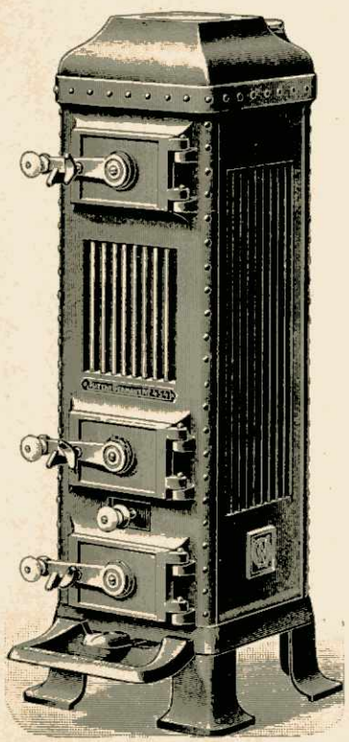
Die Preise dieser Öfen erhöhen sich **für die abnehmbaren Emaillefüllungen:**

bei Nr. **113** und **114** ℳ **4.50** per Ofen
» » **115** » **117** » **6.—** » »

„Patent-Germanen“ Nr. 113a–117a mit abnehmbaren Emaillefüllungen.

„Patent-Germanen“ Nr. 453—455

mit eingriffiger Germania-Regulierung, Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.



Vorderansicht.

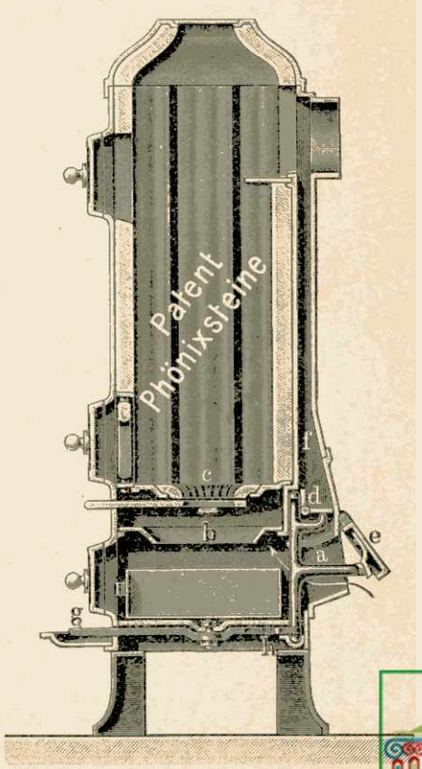
Besonders schwere solide Öfen aus Gußeisen in moderner Ausführung für Behörden, Anstalten usw.

Die Öfen werden in folgenden Ausstattungen geliefert:

Ausstattung I, sauber geschwärzt,
» IIIb, grün oder braun emailliert.

Maße und Preise.

Nr.		453	454	455
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		110	125	150
Gewicht des Ofens ca.	Netto	78	91	105 kg
	Brutto	92	106	125 »
Ganze Höhe des Ofens		930	985	1090 mm
Sockelmaße	Breite	330	360	400 »
	Tiefe	330	360	400 »
Durchmess. des Rohrstutzens		105	105	125 »
Ausstattung I		55.50	67.—	76.— ℳ
» IIIb		76.—	90.—	104.— »
Verschläge dazu für alle Ausstattungen		3.—	3.50	4.— »



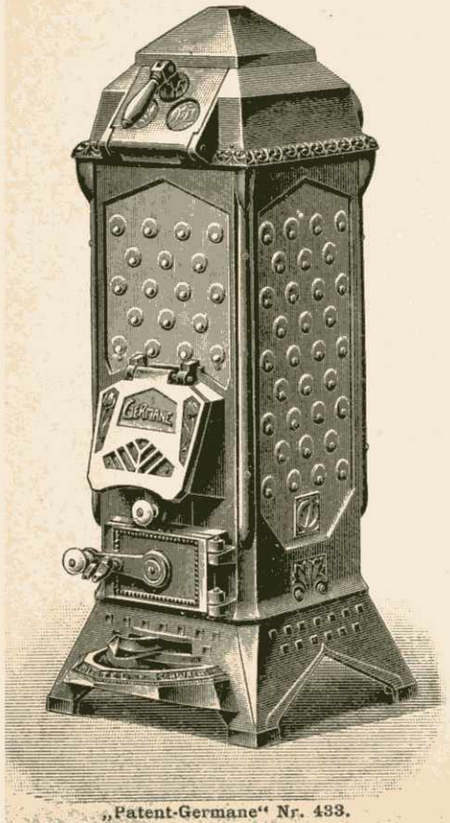
Längsschnitt.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Moderne Ofen nach Entwürfen des Herrn Professor Olbrich, Darmstadt.

„Patent-Germanen“ Nr. 433—436, 433a—436a, 444 und 448

mit eingriffiger Germania-Regulierung
und Ausmauerung mit Patent-Phönixsteinen.



„Patent-Germane“ Nr. 433.

Maße und Preise.

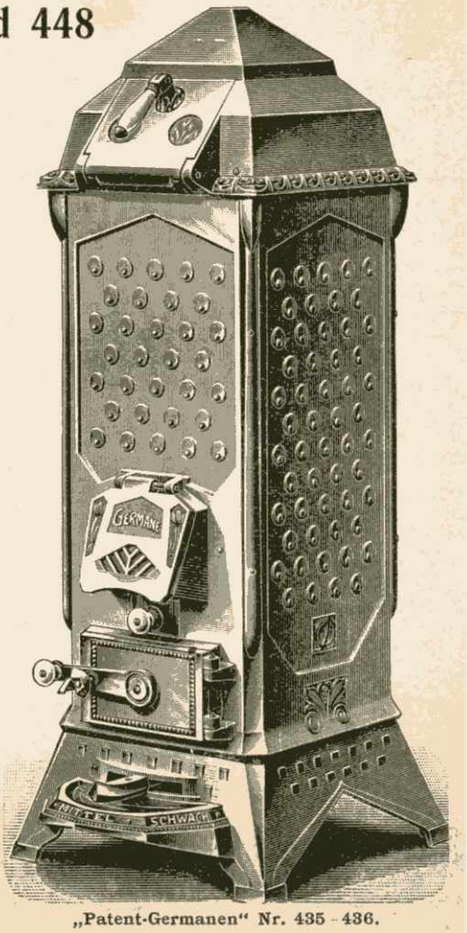
Nr.		433 u. 433 a	435 u. 435 a	436 u. 436 a
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		100	170	250
Gewicht ca.	Netto	90	125	151 kg
	Brutto	115	150	181 »
Ganze Höhe des Ofens		955	1100	1235 mm
Sockelmaße	Breite	360	420	470 »
	Tiefe	360	420	470 »
Durchmesser des Rohrstutzens		105	120	125 »

Nr.	433	435	436
Ausstattung I, sauber geschw.	68.—	90.—	107.— M.
Ausstattung II, Ofen sauber geschwärzt, Füllungen fein hellgrün emailliert	87.—	110.—	127.— »
Ausstattung IIIe, Ofen mattschw. emailliert, Füllungen fein hellgrün emailliert	99.—	127.—	150.— »
Ausstattung IIIf, Ofen grau, Gußfüllungen elfenbeinfarbig emailliert	99.—	127.—	150.— »
Verschläge für alle Ausstattungen	4.—	5.—	6.— »

Ganz besonders empfehlenswert sind Ausstattungen IIIe und IIIf.

Nr.	433a	435a	436a
Ausstattung I, sauber geschw.	73.—	95.—	114.— M.
Ausstattung V, Ofen majolikaartig braun oder grün emailliert	110.—	137.—	161.— »
Verschläge für alle Ausstattungen	4.—	5.—	6.— »

Auf besondere Bestellung auch in Ausstattung V majolikaartig blau emailliert.



„Patent-Germanen“ Nr. 435–436.

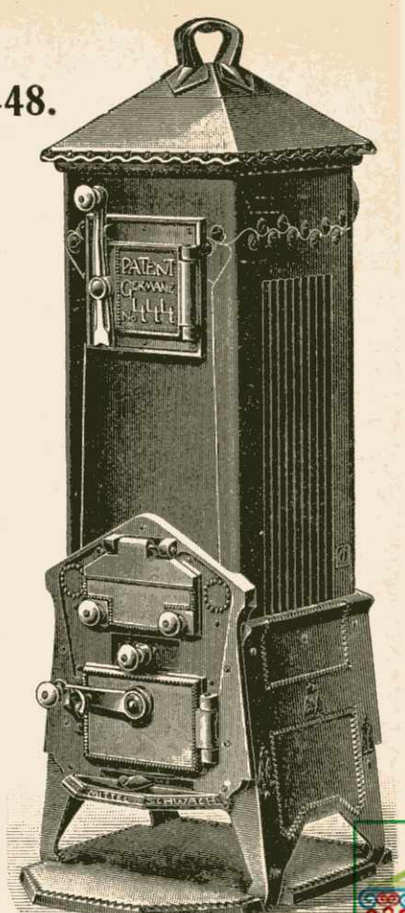
„Patent-Germanen“ Nr. 433a–436a.
Preise siehe oben.

„Patent-Germanen“ Nr. 444 und 448.

Die unteren Teile des Ofens, die Türen und die oberen Teile sind aus Gußeisen gefertigt, dagegen der mittlere Teil aus starkem, fein emailliertem Schmiedeeisen und mit eingepreßten und gemalten, sehr gefällig aussehenden Verzierungen versehen.

Maße und Preise.

Nr.		444	448
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		140	600
Gewicht ca.	Netto	116	230 kg
	Brutto	130	260 »
Ganze Höhe des Ofens		1225	1640 mm
Sockelmaße	Breite	420	565 »
	Tiefe	480	690 »
Durchmesser des Rohrstutzens		125	150 »
Ausstattung I, Mantel rotbraun oder blaugrün emailliert, Gußteile sauber geschwärzt		130.—	204.— M.
Ausstattung II, Mantel rotbraun oder blaugrün emailliert, Gußteile fein mattschwarz emailliert		155.—	235.— »
Verschläge dazu für alle Ausstattungen		2.75	5.— »



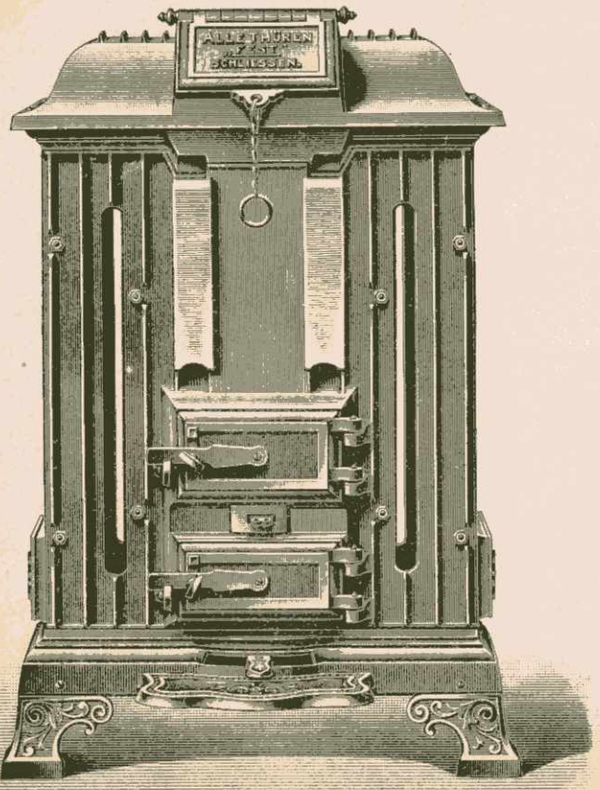
„Patent-Germanen“ Nr. 444 und 448.

Achtung vor Nachahmungen.

Nur echt, wenn in Fülltür oder Glimmertür der Name **„Germane“.**

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Rohöfen ohne Mantel, mit Rippen.



Rohofen „Patent-Germane“ Nr. 416.

Einfache Öfen mit hoher Ausnutzung der Heizgase für Werkstätten, Ökonomien usw.

„Patent-Germane“ Nr. 416

mit eingriffiger Germania-Regulierung.

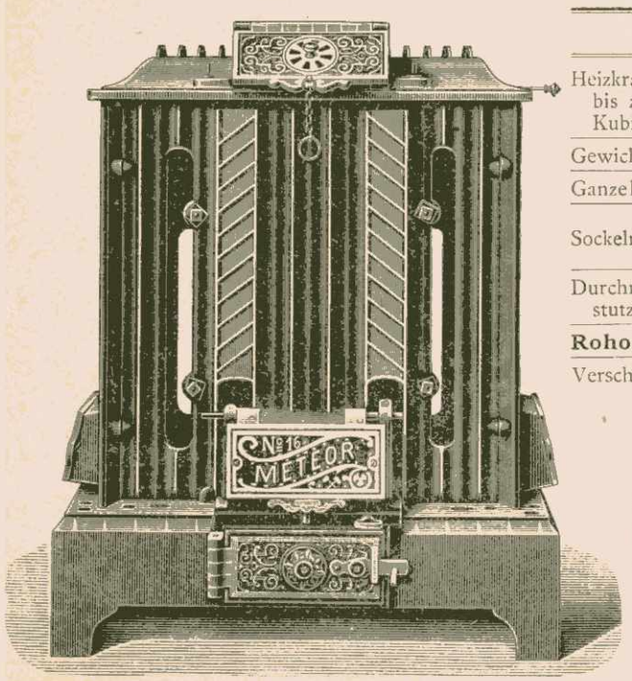
Maße und Preise.

Nr.		416
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		350
Gewicht ca.	Netto	175 kg
	Brutto	205 »
Ganze Höhe des Ofens		1145 mm
Sockelmaße	Breite	820 »
	Tiefe	520 »
Durchmesser des Rohrstutzens		125 »
Rohofen		133.— ℳ.
Verschlag dazu		4.50 »

„Meteor“ Nr. 16 und 18.

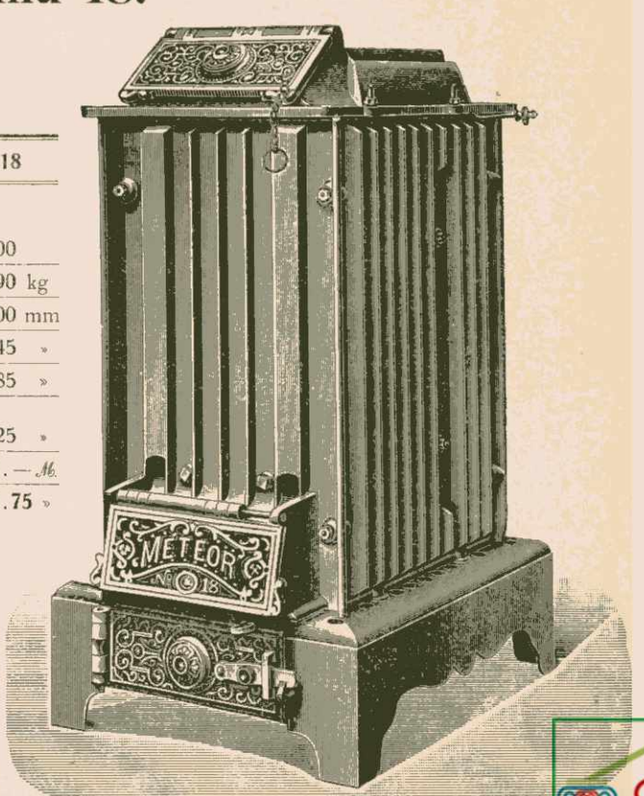
Maße und Preise.

Nr.	16	18
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	300	600
Gewicht ca.	208	290 kg
Ganze Höhe des Ofens	970	1100 mm
Sockelmaße Breite	730	545 »
Sockelmaße Tiefe	420	685 »
Durchm. des Rohrstutzens	125	125 »
Rohofen	131.—	151.— ℳ.
Verschlag für Sockel	2.50	2.75 »



Rohofen „Meteor“ Nr. 16.

Größte Heizkraft, sparsamster Brennstoffverbrauch, sichere Regulierung, einfache Wartung, angenehme Erwärmung.

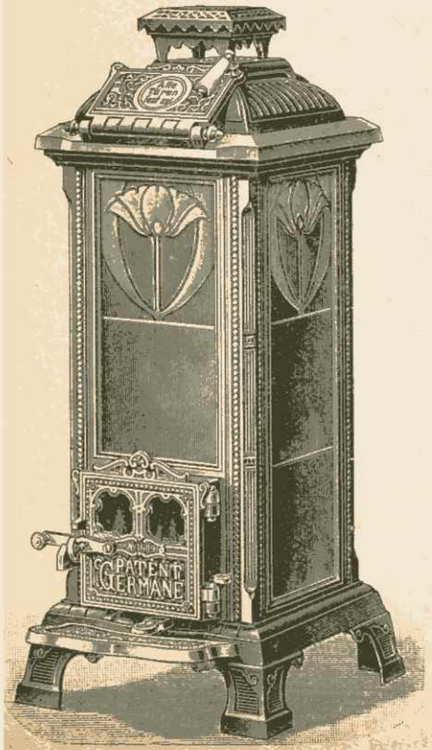


Rohofen „Meteor“ Nr. 18.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Doppelmantelöfen „Patent-Germanen“ Nr. 1409–1410 und 512–513

mit geschmackvollem äußeren Majolika-Fliesenmantel, mit eingriffiger Germania-Regulierung und Patent-Phönixsteinausmauerung. Innenofen mit Rippen ohne Luftkammer.



„Patent-Germane“ Nr. 1409
mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 95/51.

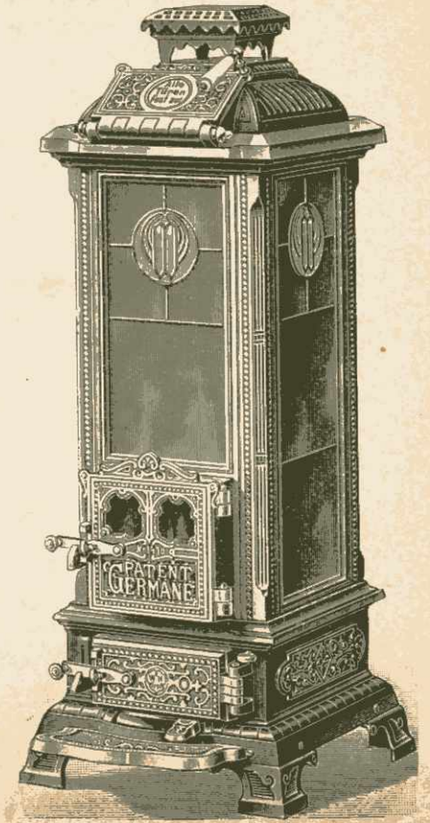
Die neuen Fliesenöfen Nr. 1409–1410 und 512–513 sind durch den erweiterten Füllschacht und die verbesserte Regulierung erheblich vervollkommnet worden und dürften daher den weitgehendsten Anforderungen und Wünschen in dieser Hinsicht voll und ganz entsprechen.

Der **Fliesenofen** ist der **bestgeeignetste Ofen** für **Wohnzimmer,** da hierbei jede direkte Strahlung vermieden ist und die Möbel mithin in unmittelbarer Nähe des Ofens aufgestellt werden können.

Durch den Doppelmantel, und zwar den Majolika-Fliesenmantel außen und den Rippenmantel innen wird eine kräftige Zirkulation der Zimmerluft bewirkt und dadurch gleichmäßige, angenehme Erwärmung geschaffen.

Maße und Preise.

Nr.		1409	1410
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		100	110
Gewicht ca.	Netto	125	136 kg
	Brutto	147	169 »
Ganze Höhe des Ofens		990	1110 mm
Sockelmaße	Breite	410	425 »
	Tiefe	410	425 »
Durchmesser des Rohrstutzens		111	111 »
Ausst. III, emailliert und vernickelt		**121.—**	**139.— ℳ**
„ **IV,** reich vernick. und vergoldet		**136.—**	**157.— »**
„ **V,** reich vermessingt		**148.—**	**172.— »**
Verschläge für alle Ausstattungen		**3.75**	**4.25 »**



„Patent-Germane“ Nr. 1410
mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 96/52.

„Patent-Germane“ Nr. 512
mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 88/52 braun oder 89/70 grün.

Maße und Preise.

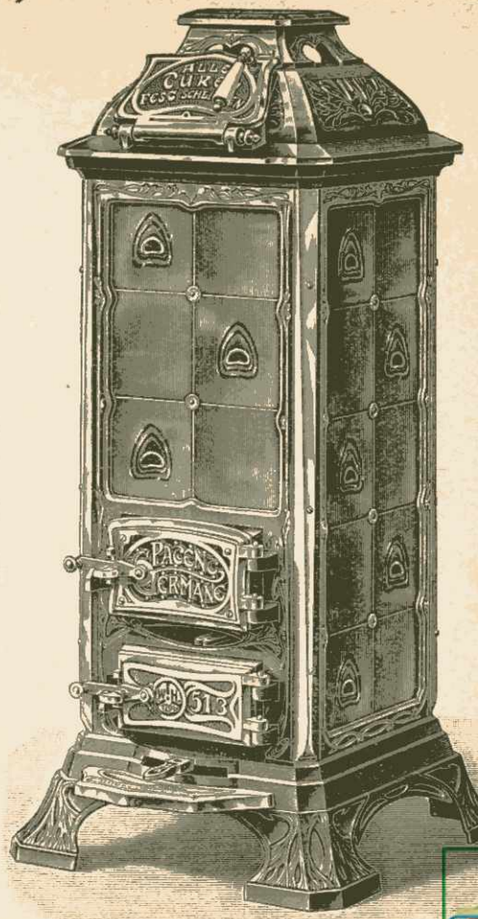
Nr.		512	513
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikm. Inhalt		150	180
Gewicht ca.	Netto	176	193 kg
	Brutto	196	220 »
Ganze Höhe des Ofens		1100	1220 mm
Sockelmaße	Breite	570	570 »
	Tiefe	570	570 »
Durchm. des Rohrstutzens		135	135 »
Ausst. III, emaill. u. vernick.		**173.—**	**202.— ℳ**
„ **IV,** reich vernickelt u. vergoldet		**193.—**	**232.— »**
„ **V,** reich vermessingt		**212.—**	**255.— »**
Verschläge für alle Ausstatt.		**5.50**	**5.50 »**

Ich liefere diese Öfen auch mit einfarbigen Fliesen und ermäßigt sich der Preis bei

Nr.	1409	1410	512	513
um ℳ	**4.50**	**4.50**	**7.50**	**9.—**

Falls bestimmte Fliesenmuster verlangt werden, bitte ich um Aufgabe von mehreren, auch wolle man mir zwischen diesen die Wahl lassen; sonst werden die am Lager vorrätigen nach meiner Wahl genommen.

Farbentafel mit bunten Fliesenabbildungen steht auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.



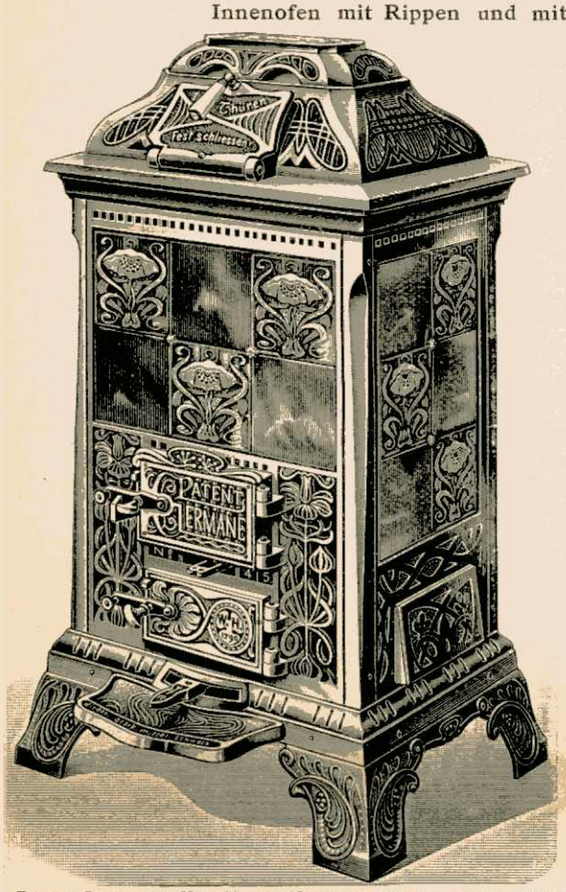
„Patent-Germane“ Nr. 513
mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 90/91.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Doppelmantelöfen „Patent-Germanen“ Nr. 415, 416 u. 419

mit elegantem Majolika-Fliesenmantel, mit eingriffiger Germania-Regulierung und Patent-Phönixsteinausmauerung.

Innenofen mit Rippen und mit Luftkammern.



„Patent-Germane“ Nr. 415 mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 71/72.

Günstige Ausnutzung der abziehenden Heizgase durch indirekte Zugführung, die durch den Griff der Germania-Regulierung eingestellt wird.

„Patent-Germane“ Nr. 419 mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 80/51.

„Patent-Germane“ Nr. 416 mit Majolika-Fliesenmantel. Fliese Nr. 73/74.

Maße und Preise.

Nr.	415	416	419
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	250	350	700
Gewicht ca. Netto	235	320	425 kg
Gewicht ca. Brutto	290	355	515 »
Ganze Höhe des Ofens	1145	1145	1320 mm
Sockelmaße Breite	660	820	955 »
Sockelmaße Tiefe	520	520	665 »
Durchmesser des Rohrstutzens	125	125	150 »
Ausstattung III, emailliert und vernickelt	242.—	301.—	410.— ℳ
» **IV**, reich vernickelt und vergoldet	275.—	340.—	474.— »
» **V**, reich vermessingt	302.—	373.—	517.— »
Verschläge für alle Ausstattungen	5.—	5.50	7.50 »
Kisten » » »	3.50	3.50	4.— »

Ich liefere diese Öfen auch mit einfarbigen Fliesen und ermäßigt sich der Preis bei

Nr.	415	416	419
um ℳ	7.50	9.—	12.—

Falls bestimmte Fliesenmuster verlangt werden, bitte ich um Aufgabe von mehreren, auch wolle man mir zwischen diesen die Wahl lassen; sonst werden die am Lager vorrätigen nach meiner Wahl genommen.

Farbentafel mit bunten Fliesenabbildungen steht auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

„Patent-Germanen“ Nr. 483–488

mit eingriffiger Germania-Regulierung und Patent-Phönixsteinausmauerung.
Vollkommenste Ausnutzung der Heizgase durch patentierte Zugführung im Oberofen.
Dauerbrand mit jeder, auch minderwertigen Kohlenart.

„Patent-Germanen“ Nr. 483–485.

„Patent-Germanen“ Nr. 487–488.

Maße und Preise.

Nr.		483	485	487	488
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		150	200	350	450
Gewicht ca.	Netto	117	145	190	230 kg
	Brutto	140	175	240	280 »
Ganze Höhe des Ofens		1420	1540	1760	1830 mm
Sockelmaße	Breite	450	505	570	650 »
	Tiefe	450	505	570	750 »
Durchmesser des Rohrstutzens		125	144	150	157 »
Ausstattung **I,** sauber geschwärzt mit Glanzblechmantel		**101.—**	**133.—**	**157.—**	**178.— M.**
» **II,** teilweise vernickelt mit Glanzblechmantel		**120.—**	**156.—**	**181.—**	**212.— »**
» **III,** Mantel rot emailliert, Gußteile blau emailliert		**150.—**	**196.—**	**235.—**	**262.— »**
» **IV,** Mantel rot oder blau emailliert, Gußteile geschwärzt		**120.—**	**154.—**	**189.—**	**212.— »**
» **V,** Mantel rot oder blau emailliert, Gußteile vernickelt		**135.—**	**180.—**	**219.—**	**248.— »**
» **VI,** Mantel weiß emailliert, Gußteile reich vernickelt		**166.—**	**212.—**	**258.—**	**312.— »**
Verschläge dazu für alle Ausstattungen		**4.—**	**5.—**	**6.—**	**8.— »**

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Winter's Holz- und Torf-Dauerbrandöfen „Patent-Germanen" Nr. 3005—3008

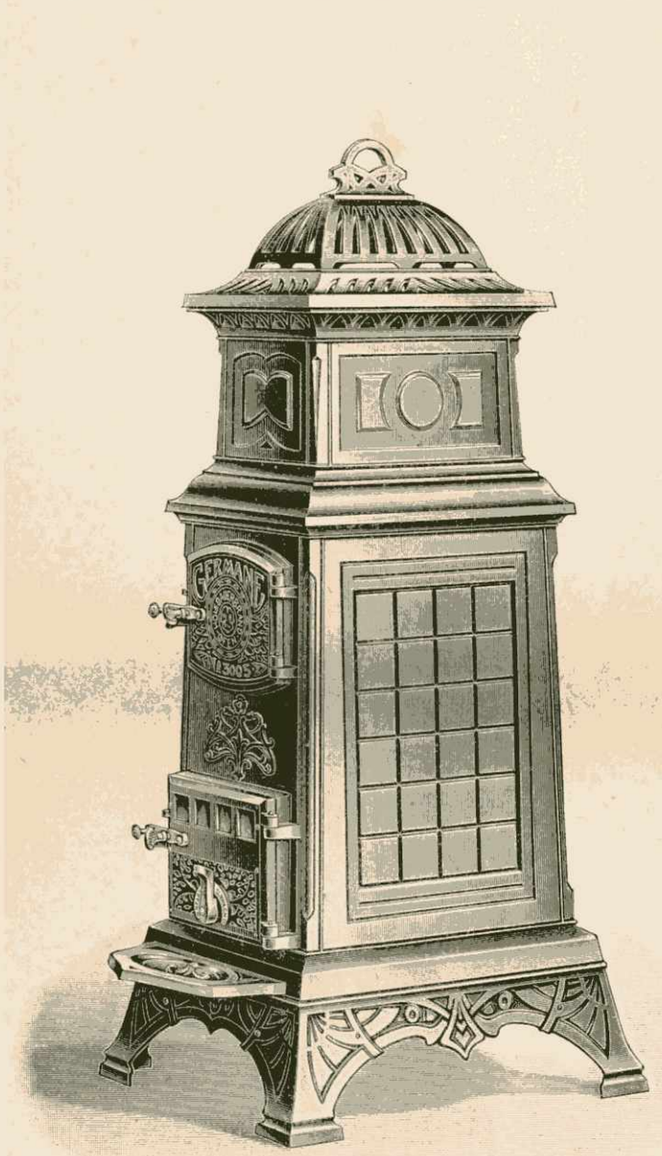
für **dauernden** oder **zeitweisen Brand** für alle **Holz-, Torf- und ähnliche Brennstoffarten.** D. R. P. und Auslandspatente. D. R. G. M.

Vorzüglicher Ofen für Räume der Forstbeamten und Landwirte, Jagdvillen, Landhäuser usw.

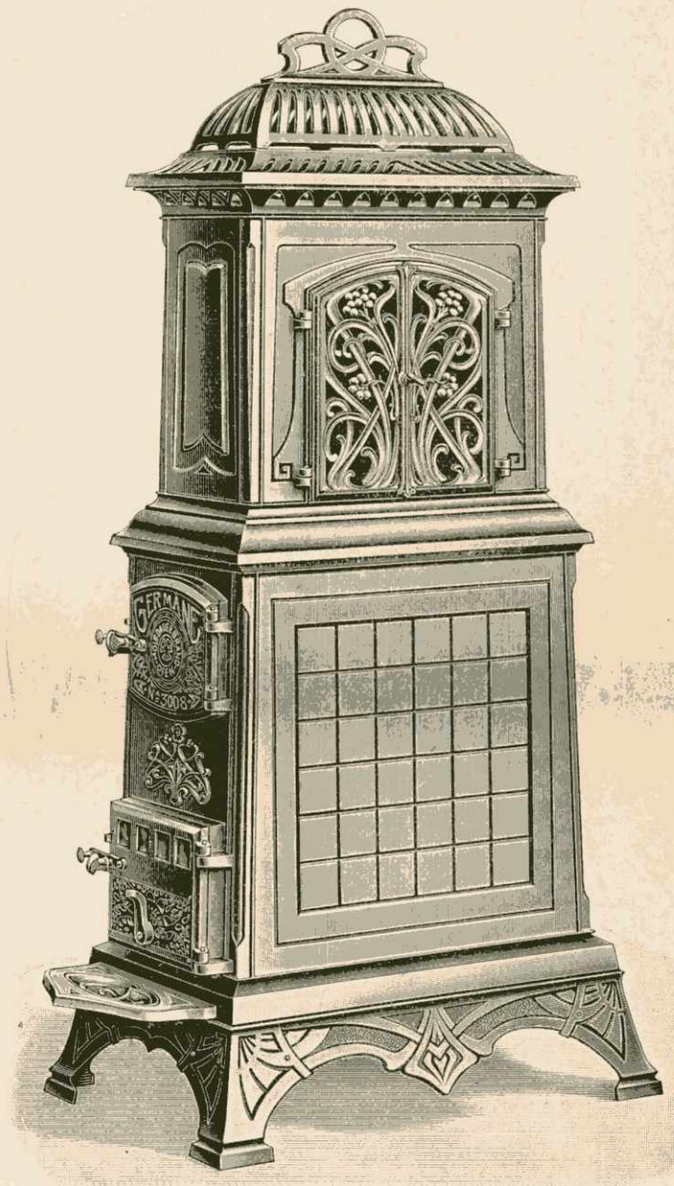
Einfache und reinliche Wartung durch eingriffige Regulierung und **staubfreie Aschenentleerung** durch den herausziehbaren, geteilten Boden des Brennstofflagers.

Sparsamster Brennstoffverbrauch durch höchste Ausnutzung desselben; **dauernde, Tag und Nacht anhaltende, milde und gleichmäßige Wärmeabgabe durch Patent-Phönixsteinausmauerung.**

Große Haltbarkeit, und entsprechend der besonders soliden, schweren Bauart und geschmackvollen äußeren Formen mäßige Preise. Leichte äußere Reinigung, da keine Ablagerungsflächen für Staub, durch einfache, flache Verzierungen. **Ständige Ventilation.**



Winter's Holz- und Torf-Dauerbrandöfen Nr. 3005 und 3007 mit niedrigem Aufsatz.



Winter's Holz- und Torf-Dauerbrandöfen Nr. 3006 und 3008 mit hohem Aufsatz.

Maße und Preise.

Nr.		3005	3006	3007	3008	
Heizkraft für Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt		110	140	200	300	
Ganze Höhe des Ofens		1650	1850	1650	1850	mm
Sockelmaße	Breite	580	580	580	580	»
	Tiefe	700	700	880	880	»
Lichte Maße der Einfülltür	Höhe in der Mitte	220	220	220	220	»
	» an den Seiten	170	170	170	170	»
	Breite	250	250	250	250	»
Lichte Maße des Feuerraumes	Höhe	480	480	480	480	»
	Breite	270	270	270	270	»
	Länge	385	385	580	580	»
Durchmesser des Rohrstutzens		150	150	150	150	»
Gewicht ca.	Netto	197	220	241	280	kg
	Brutto	235	265	290	340	»
Ausstattung I, sauber geschwärzt		**108.—**	**128.—**	**139.—**	**170.—**	ℳ
» **II,** teilweise vernickelt		**124.—**	**144.—**	**163.—**	**193.—**	»
» **III,** oliv emailliert und teilweise vernickelt		**147.—**	**170.—**	**193.—**	**233.—**	»
Verschläge dazu für alle Ausstattungen		**6.50**	**7.—**	**7.50**	**8.—**	»

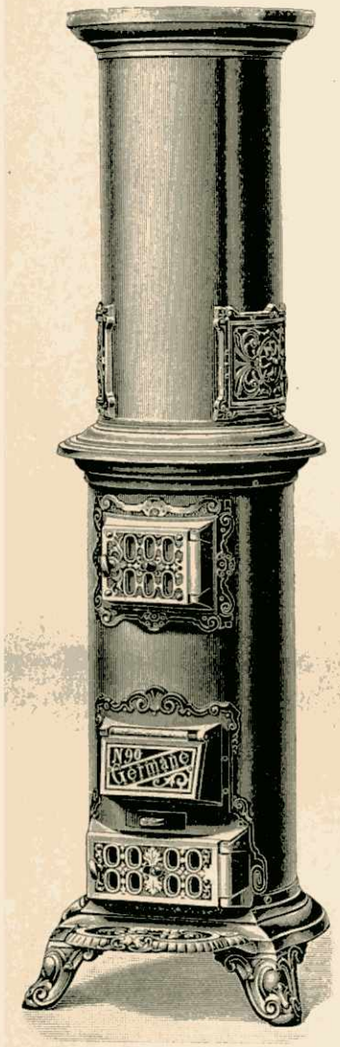
☞ Durch **großen Feuerraum** und **große Einfülltür bedeutende Ersparnis an Kosten für Zerkleinern des Holzes,** da bei den **Nr. 3007/8 Holzstücke bis zu 55 cm Länge,** bei den **Nr. 3005/6 Holzstücke bis zu 35 cm Länge** verwendet werden können. **Abfallholz,** insbesondere Knüppel-, Stock-, Knorr- und Anbruchholz **meistens, ohne gespalten** zu werden, zur Verwendung kommen.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Kirchenöfen „Germanen“ Nr. 86 und 90 – 100

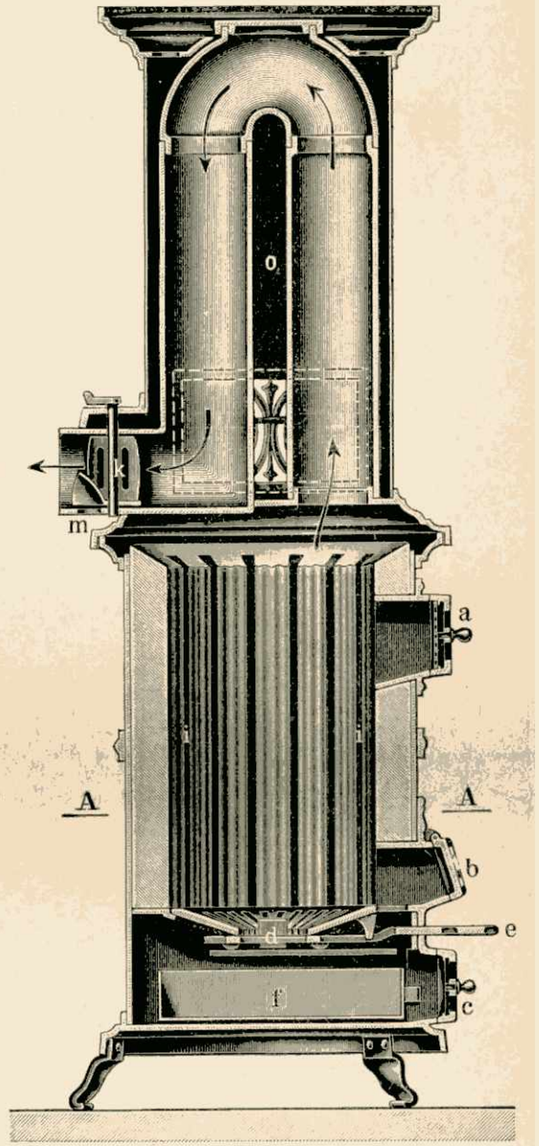
D. R. P. und D. R. G. M. S.

mit Patent-Phönixstein-Ausmauerung, mit oder ohne doppelten Mantel am Unterofen, zur Heizung großer und größter Räume.



„Germane“ Nr. 90 mit einfachem Mantel und 1 Aufsatz.

„Germane“ Nr. 98 mit einfachem Mantel und 1 Aufsatz.



Längsschnitt eines Kirchenofens Nr. 90, 91, 92, mit einfachem Mantel und mit neuem Zirkulations-Aufsatz.
Die Öfen Nr. 94, 96 dagegen haben einen doppelten Mantel am Unterofen, siehe Abbildung Seite 19, jedoch denselben Zirkulations-Aufsatz, wie oben abgebildet.

Die **Germanen Nr. 86 bis 100** eignen sich sowohl für **zeitweisen** als auch **dauernden** Brand und ihrer kräftigen Lufterwärmung wegen ganz besonders zum Heizen **großer Räume,** wie Säle, Kirchen usw. usw.

Die Öfen erzielen die Erwärmung vorzugsweise durch **eine kräftige Zirkulation der Luft** und dadurch eine nach Möglichkeit in jedem Teile des Raumes **gleichmäßige** und **angenehme Erwärmung,** wie auch infolge der durch den Ofen nach dem Schornstein hin bewirkten Ventilation eine reine gesunde Luft.

Wo die Höhe der Kirchen die Aufstellung der **„Germanen“ Nr. 86 bis 100** gestattet, empfehle ich diese, da durch die Konstruktion derselben eine ganz außerordentlich schnelle und intensive Erwärmung mit verhältnismäßig wenigem Brennmaterial erreicht wird.

Sollen die Öfen unter Empore gestellt werden, oder ist die Höhe der Kirchen eine beschränkte, so empfehle ich die Öfen **„Armin“** (laut Sonder-Preisliste). Auch diese bewirken eine kräftige Zirkulation und gute Erwärmung, allerdings etwas weniger schnell als die „Germanen“ Nr. 86 bis 100.

Um **während des Gottesdienstes** eine **gleichmäßige Erwärmung** zu haben, ist es ratsam, die Öfen schon am Abend vor dem Gottesdienste anzuheizen und, nachdem sich auf der Rostfläche eine kräftige Glut entwickelt hat, den Feuerraum vollständig zu füllen, sowie die Öfen während der Nacht **vollständig abgestellt langsam brennen** zu lassen. Da sämtliche Öfen eine **12- bis 24stündige Brenndauer** haben, so bedürfen sie einer **Wartung** während der Nacht **nicht** und genügt es dann, einige Zeit vor dem Gottesdienste dieselben **nochmals kräftig** in Glut zu bringen, falls die Temperatur während der Nacht noch nicht eine genügend hohe geworden ist, und die Öfen dann kurz **vor dem Gottesdienste wieder abzustellen,** damit während desselben in der Nähe sitzende Personen nicht durch die ausstrahlende Wärme belästigt werden.

Mit genauen Kostenanschlägen stehe ich nach Mitteilung der in Frage kommenden Verhältnisse gern zu Diensten.

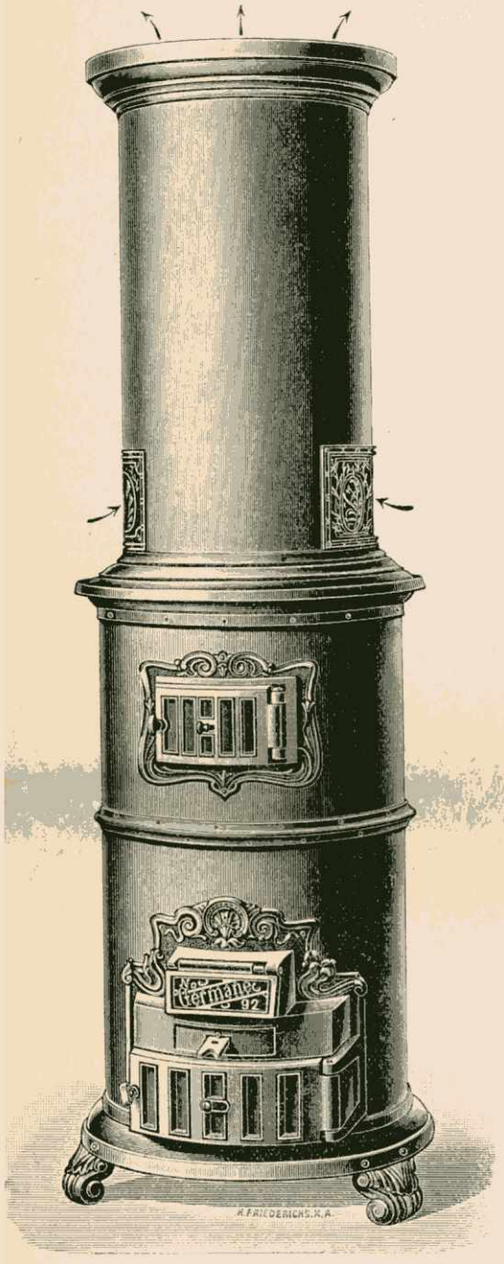
Für die Leistungsfähigkeit meiner Öfen
übernehme ich bei richtiger Anlage und Behandlung weitgehendste Garantie.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

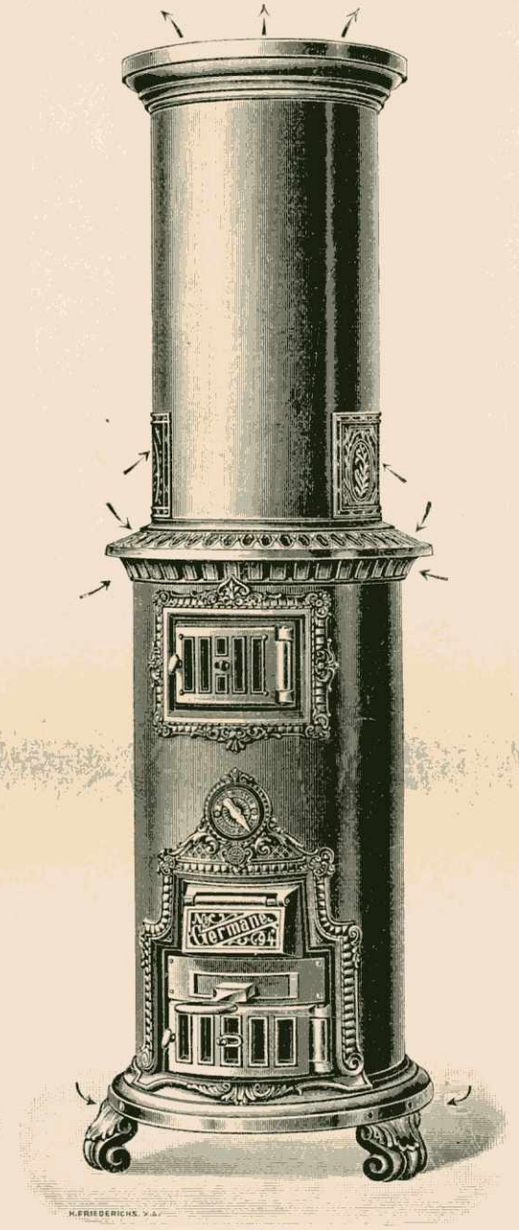
Kirchenöfen „Germanen“ Nr. 86 und 90—100

D. R. P. und D. R. G. M. S.

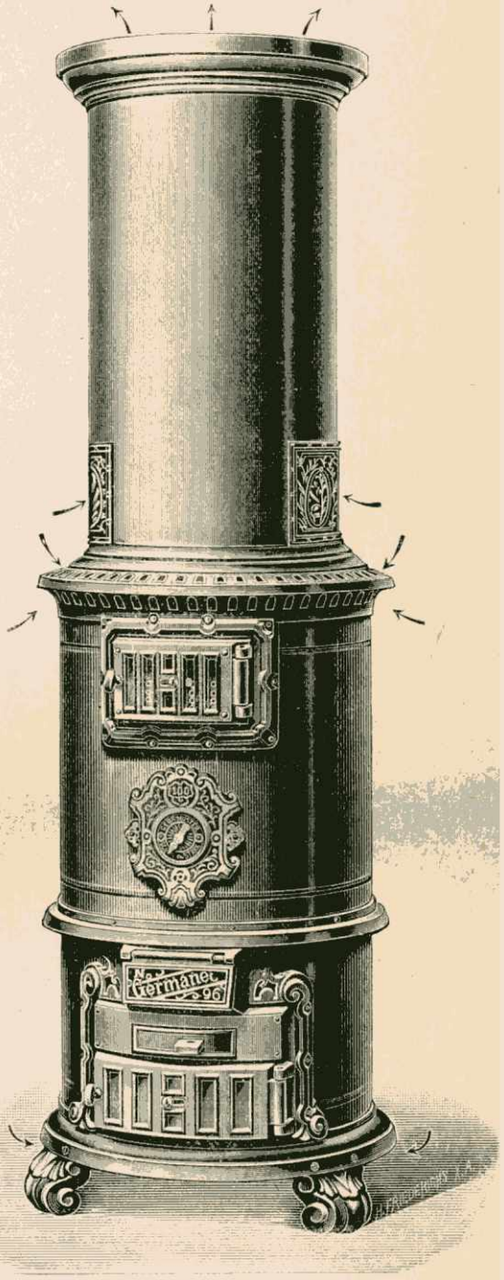
mit Patent-Phönixstein-Ausmauerung, mit oder ohne doppelten Mantel am Unterofen, zur Heizung großer und größter Räume.



„Germane“ Nr. 92 mit einfachem Mantel und 1 Aufsatz.



„Germane“ Nr. 94 mit doppeltem Mantel und 1 Aufsatz.



„Germane“ Nr. 96 mit doppeltem Mantel und 1 Aufsatz.

Der Feuerraum der Öfen **Nr. 94, 96, 99** und **100** ist von einem **doppelten Blechmantel** umgeben, in welchen die Luft unter dem Sockel eintritt und durch die Öffnungen der Ringe unterhalb der Aufsätze kräftig erwärmt wieder austritt.

Die **Germanen Nr. 90, 91, 92** und **98** dagegen besitzen keinen doppelten, sondern nur einen einfachen Mantel am Unterofen, bei sonstiger solider Konstruktion und dauerhafter Ausführung. Die **Aufsätze** der Öfen **Nr. 98, 99** und **100** sind mit geschützten Zirkulationskanälen versehen, welche durch die abziehenden Feuergase erwärmt werden und vermöge ihrer besonderen Anordnung eine kräftige Ventilation der Zimmerluft und dadurch wesentlich gesteigerte Heizkraft bewirken.

Die Öfen **Nr. 90, 91, 92, 94** und **96** habe ich mit ganz neuartigen Aufsätzen versehen, durch deren eigene und zweckmäßige Konstruktion eine **hervorragend schnelle Erwärmung** der Luftschichten, sehr **energische Zirkulation** und **gute Regulierung** bewirkt wird.

Um auch den weitgehendsten Ansprüchen in bezug auf Heizwirkung genügen zu können, habe ich den **Ofen Nr. 86** konstruiert und **empfehle denselben überall da, wo es sich um Heizung größter Räume handelt.** Der von einem starken, schmiedeeisernen Mantel umgebene **Innenofen** ist **ganz aus schwerstem Gußeisen** hergestellt, der **Aufsatz** so konstruiert, daß die **denkbar vollkommenste Ausnutzung der abziehenden Heizgase** stattfindet und somit eine **enorm schnelle** und **kräftigste Erwärmung der Luftschichten** gewährleistet ist. Der **Brennstoffverbrauch** ist gegenüber der außerordentlichen Heizkraft ein **sehr geringer** und die **Wartung** des Ofens eine **höchst einfache** durch die **eingriffige Germania-Regulierung,** mit welcher dieser Ofen ausgestattet ist. Dieselbe ermöglicht nicht nur eine schnelle, äußerst scharfe Regulierung des Brandes, sondern schließt auch infolge ihrer sinnreichen Anordnung eine falsche Behandlung des Ofens vollkommen aus, was bei einem so großen Ofen mit entsprechend starkem Brennmaterialverbrauch besonders wertvoll ist.

Der **Germane Nr. 99** wird mit 1 oder 2 Aufsätzen geliefert; **Nr. 100** mit 1, 2 oder 3 Aufsätzen, die **Nr. 86, 90, 91, 92, 94, 96** und **98** jedoch nur mit 1 Aufsatz.

Zahlreiche Atteste stehen auf Wunsch zur Einsichtnahme zur Verfügung.

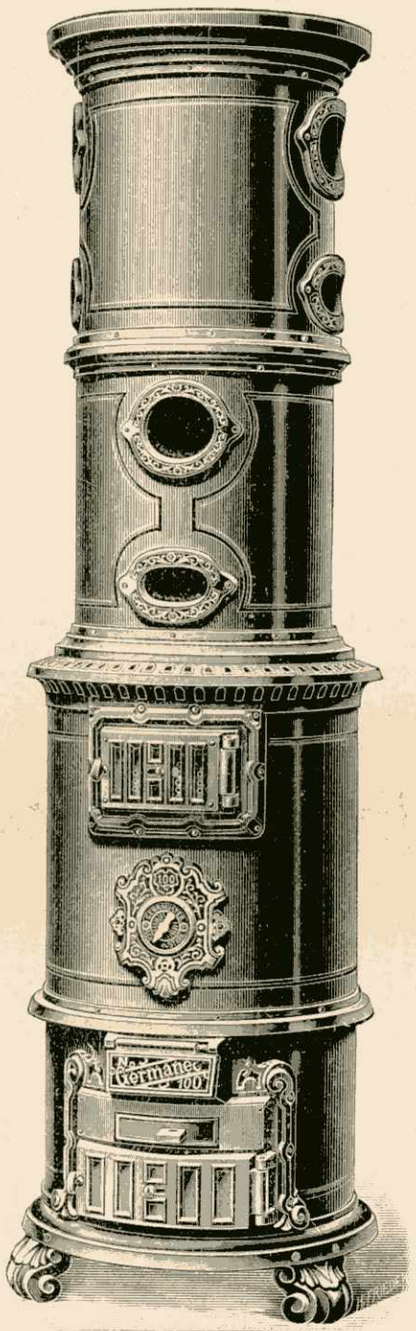
ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Kirchenöfen „Germanen“ Nr. 86 und 90—100

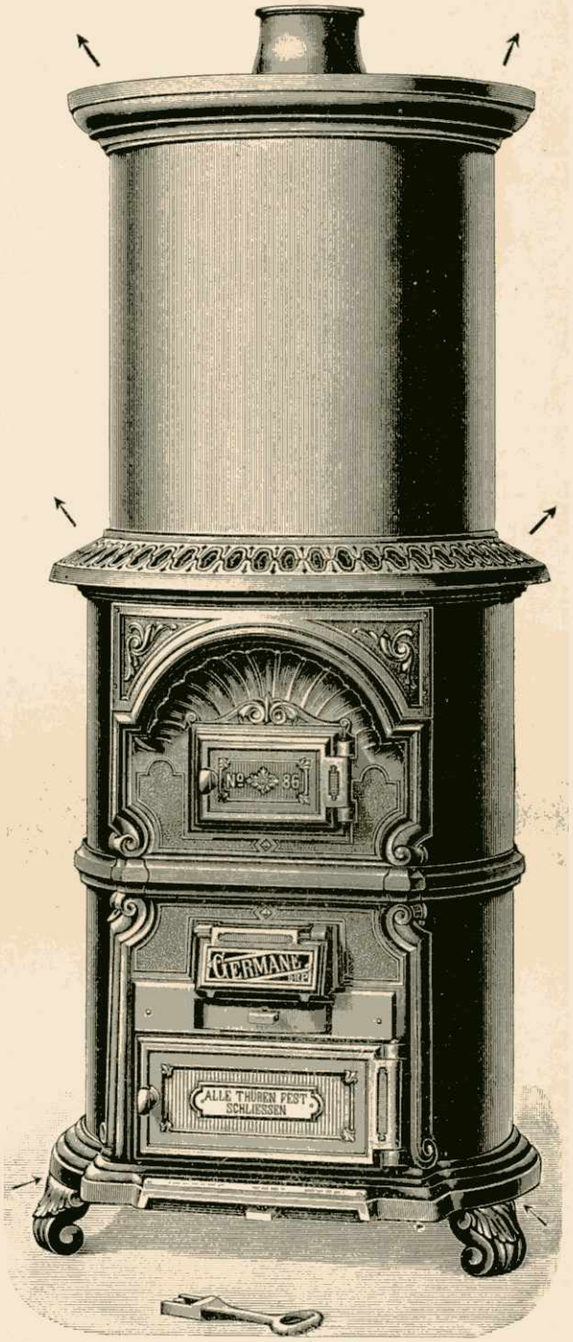
D. R. P. und D. R. G. M. S.

mit Patent-Phönixstein-Ausmauerung, mit oder ohne doppelten Mantel am Unterofen, zur Heizung großer und größter Räume.

„Germane“ Nr. 99 mit doppeltem Mantel und 1 Aufsatz, wird auch mit 2 Aufsätzen geliefert.



„Germane“ Nr. 100 mit doppeltem Mantel und 2 Aufsätzen, wird auch mit 1 oder 3 Aufsätzen geliefert.



„Patent-Germane“ Nr. 86 mit doppeltem Mantel und 1 Aufsatz, mit eingriffiger Germania-Regulierung, Rohrstutzen hinten Mitte.

Maße und Preise.

Nr.	86	90	91	92	94	96	98	99		100			
Anzahl der Aufsätze	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	2	3	
Heizkraft ca.	3000—4000	800—1000	1000—1500	2000—2500	1000—1500	1500—2000	600—900	1000—1500	1200—1800	1200—1800	1500—2000	2000—2500	cbm
Gewicht ca. Netto	820	214	310	410	365	395	195	380	430	450	500	550	kg
Gewicht ca. Brutto	850	270	350	490	440	475	250	400	455	470	540	610	»
Ganze Höhe des Ofens	2280	2050	2250	2350	2330	2350	2000	2100	2790	2200	2900	3600	mm
Zur Aufstellung nötiger Bodenraum	1120	750	780	850	780	760	750	780	780	760	760	760 □	»
Durchmesser des Rohrstutzens	205	157	180	200	200	200	150	157	157	180	180	180	»
Ausstattung I, schwarz	734.—	183.—	252.—	305.—	292.—	343.—	161.—	234.—	279.—	282.—	341.—	403.—	ℳ
» **III,** ganz emailliert	957.—	249.—	353.—	399.—	393.—	452.—	232.—	314.—	376.—	379.—	445.—	518.—	»
» **IV,** Gußteile schwarz, Mantel schwarz emailliert	834.—	218.—	298.—	353.—	338.—	406.—	187.—	271.—	324.—	337.—	405.—	477.—	»
Verschlag für Unterofen	15.—	3.50	4.50	5.50	4.50	5.—	3.50	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	»
» » Aufsatz	10.—	2.50	3.—	3.50	3.50	3.50	2.50	2.50	5.—	2.50	5.—	7.50	»

Die Öfen können auf besonderen Wunsch auch mit vernickelten Gußteilen als Ausstattung II und V geliefert werden, jedoch empfehle ich die Ausstattungen III und IV mit emailliertem Mantel, denn die Emaille verhindert das Rosten und sieht sehr gefällig aus.

Achtung vor minderwertigen Nachahmungen! Nähere Angaben über Heizung größerer Räume siehe Musterbuch.

ULTIMHEAT® VIRTUAL MUSEUM

„Meteor“-Öfen Nr. 903—909 ohne Aufsatz und Nr. 913—919 mit Aufsatz,

nach sog. amerikanischem System, für Anthrazitkohle.

Mit Füllschachtfeuerung, Sockel-Zugführung und eingriffiger Zeiger-Regulierung.

Die Innenteile der Öfen, die dem Feuer ausgesetzt sind, können herausgenommen werden, ohne daß ein vollständiges Auseinandernehmen der Öfen erforderlich ist.

„Meteor“-Öfen Nr. 903—909 ohne Aufsatz.

„Meteor“-Öfen Nr. 913—919 mit Aufsatz.

Diese Öfen liefere ich in folgenden Ausstattungen:

Ausstattung I, sauber geschwärzt.
» II, teils vernickelt, mit vern. Glimmerbehang.
» IIa, teils vernickelt mit vernickelten Behangteilen und majolikaartig emaillierten Gußfüllungen (siehe Abbildung der Öfen Nr. 903—909).
» III, oliv emailliert und vernickelt, mit vernickeltem Türbehang (s. Abbildung der Öfen Nr. 903—909).

Maße und Preise.

Nr.	903	905	907	909	913	915	917	919	
Heizkraft f. Räume bis zur Größe von Kubikmeter Inhalt	90	110	150	200	100	140	175	250	kg
Gewicht ca. . . Netto	96	107	138	168	110	115	170	188	»
Gewicht ca. . . Brutto	114	129	158	198	133	148	198	228	»
Ganze Höhe des Ofens	1000	1050	1150	1200	1335	1385	1575	1575	mm
Zur Aufstellung nötig. Bodenraum . . . . Breite	470	510	535	590	470	510	535	590	»
Zur Aufstellung nötig. Bodenraum . . . . Tiefe	450	480	510	560	450	480	510	560	»
Rohrstutzen-Durchm. .	115	130	130	130	115	130	130	130	»
Korbrost-Durchmesser	200	220	255	280	200	220	255	280	»
Ausstattung I . .	77.—	91.—	108.—	—	88.—	99.—	124.—	—	ℳ
» II . .	87.—	102.—	121.—	—	99.—	111.—	138.—	—	»
» IIa . .	99.—	118.—	143.—	—	113.—	128.—	161.—	—	»
» III . .	104.—	127.—	151.—	—	123.—	142.—	174.—	—	»
Verschläge dazu für sämtl. Ausstattungen	3.—	3.50	4.50	—	4.50	5.—	5.50	—	

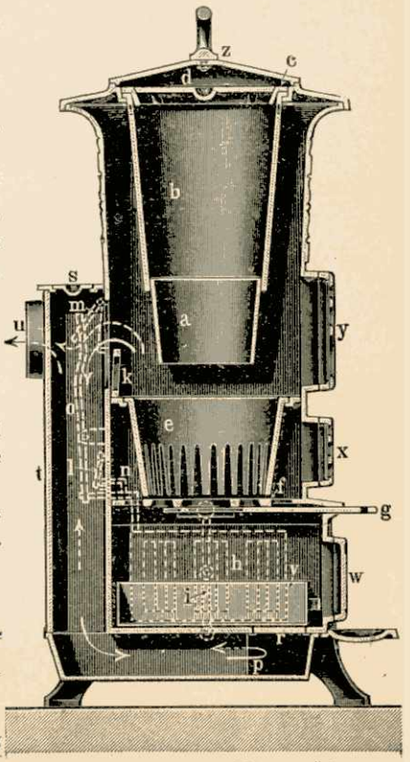
Die Preise für Nr. 909 und Nr. 919 nach besonderer Liste.

Falls die **Behangteile** bei Ausstattung III in **vermessingt** statt vernickelt geliefert werden, so **erhöhen** sich die Preise um:

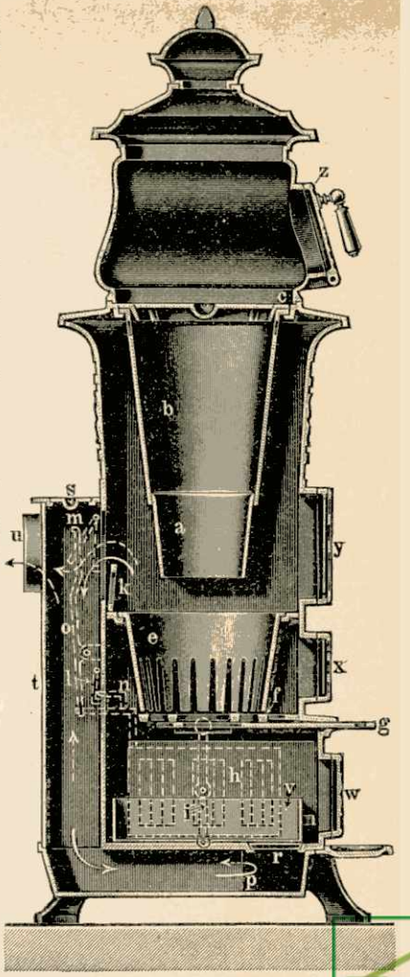
Nr.	903	905	907	913	915	917	
ℳ	1.—	1.75	2.50	1.50	2.—	2.75	pr. Ofen.

Die Öfen Nr. 903 und 913 liefere ich auch **ohne Sockelzugführung** unter **Nr. 923** und **933** und **ermäßigen** sich die Preise dieser dann um ℳ **5.**— pr. Ofen.

Die Heizkraftangaben für diese Öfen sind verhältnismäßig niedrig angegeben, es ist jedoch bei dieser Art Öfen **sehr empfehlenswert,** 1—2 Nummern größer als unbedingt erforderlich zu nehmen; man kann die Öfen dann auf schwächsten Brand einstellen, schont das Material und spart sehr an Brennmaterial hierdurch.



Längsschnitt der „Meteor“-Öfen Nr. 903—909 ohne Aufsatz.

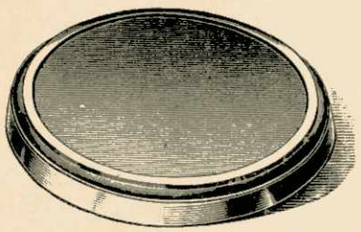


Längsschnitt der „Meteor“-Öfen Nr. 913—919 mit Aufsatz.

ULTIMHEAT® VIRTUAL MUSEUM

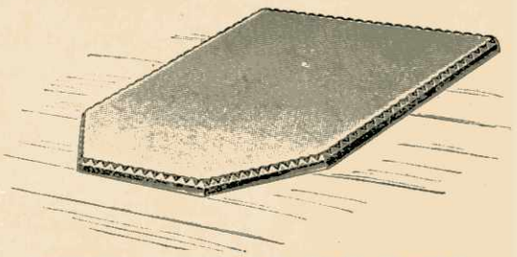
Zubehör für sämtliche Öfen.

Bodenplatten aus Gußeisen.



Runde Bodenplatten Nr. 1–5.

Viereckige Bodenplatten mit Aschenvorlage für die flache Wand Nr. 6–10.



Sechseckige Bodenplatten Nr. 60, 70, 80 und 90.
Viereckige Bodenplatten Nr. 61, 71, 81 und 91.

Maße und Preise.

Größe	1	2	3	4	5
Passend zu Öfen Nr.	G 60 K, G 60, G 70, G 75 K, 171–173, 181–182, 211–214	43 K, G 80 K, G 80, G 90, 174, 175, 183, 184, 215, 216, 473, 1481–1484	20, 45 K, 54, 185, 186, 217, 218, 475, 1485, 1486	22, 56, 176, 177, 187, 188, 219, 477, 1487, 1488	24, 58, 178, 179, 189, 479, 1489
Oberer Durchmesser	400	460	510	605	700 mm
Ausstattg. I, sauber geschwärzt	4.—	5.—	7.—	7.75	11.— ℳ
» **II,** teils vernickelt	6.75	7.75	12.—	17.—	22.— »
» **III,** ganz emailliert nach Farbentafel II	6.75	7.75	11.—	13.—	18.— »

Größe	6	7	8	9	10
Passend zu Öfen Nr.	021–024, 034, 10b, 433, 453, 493, 494, 1173, 1174,	025, 026, 036, 113, 114, 435, 436, 454, 455, 483, 495, 1175, 1176, 1409, 1410	115, 485, 497, 499, 512, 513,	16	18, 179½, 415, 487
Größe der Mittelplatte . Breite	420	500	560	810	620 mm
Größe der Mittelplatte . Tiefe	420	500	560	515	760 »
Ausstattg. I, sauber geschwärzt	7.75	11.—	12.50	16.50	19.50 ℳ
» **II,** teils vernickelt	15.—	21.—	25.—	44.—	44.— »
» **III,** ganz emaill. nach Farbentafel II	15.50	18.—	22.—	30.—	31.— »
Verschläge dazu f. Ausstattung III	1.—	1.—	1.50	2.—	2.— »

Die Preise verstehen sich ohne Eckstück.

Eckstücke dazu:

Ausstattg. I, sauber geschwärzt	2.75	3.50	3.75	6.50	5.— ℳ
» **III,** ganz emailliert	4.75	5.75	6.75	10.—	9.— »

Größe	60	70	80	90	61	71	81	91
Passend zu Öfen Nr.	021–024, 034, 10b, 433, 453, 493, 494, 1173, 1174	025, 026, 036, 113, 114, 435, 436, 454, 455, 483, 495, 1153, 1175, 1176, 1409, 1410	115, 485, 512, 513,	90, 98, 117, 179½, 487, 488	153, 154, 423, 424, 1183, 1184	155, 156, 425, 426, 903, 905, 913, 915, 1164, 1165, 1166, 1186	18, 158, 415, 428, 907, 917, 3005, 3006	16, 416 3007, 3008
Maße. Breite	420	500	600	700	400	540	630	620 mm
Maße. Tiefe	550	650	780	880	500	650	760	920 »
Ausstattung I, sauber geschwärzt	5.50	9.—	12.—	17.—	6.—	9.50	12.50	16.50 ℳ
» **II,** teils vernickelt	11.—	14.—	18.50	26.—	11.50	14.50	19.—	26.— »
» **IIIb,** einfarbig, braun oder grün emailliert	11.—	14.—	18.50	26.—	11.50	14.50	19.—	26.— »
» **IIId,** majolikaartig braun oder grün emailliert	14.—	17.—	23.—	32.—	14.—	17.50	23.50	32.— »
Verschläge dazu für Ausstattungen IIIb und IIId	1.—	1.—	1.50	1.50	1.—	1.—	1.50	1.50 »

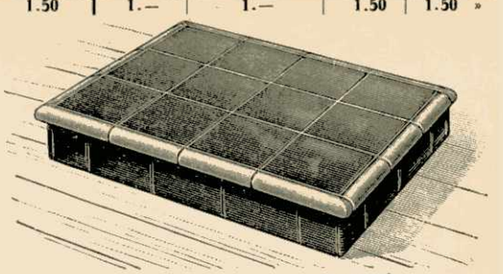
Bodenplatten aus Fliesen,

Fabrikat der Firma

Moritz Schubert, Dresden,

Wettinerstraße 10.

Die Lieferung dieser Bodenplatten erfolgt ab Dresden für Rechnung dieser Firma, daher bitte ich, Anfragen und Bestellungen direkt nach dort zu richten.



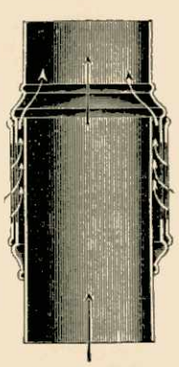
Vorderansicht.

Regulier-Lüftungsrohre,

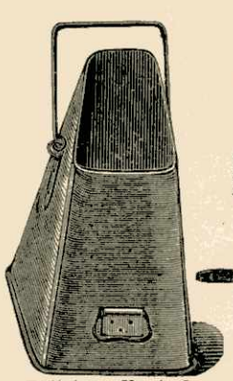
sehr zweckmäßig für jeden Ofen, in die Rohrleitung einzusetzen, um verbrauchte Zimmerluft abzuführen und den Zug des Ofens zu regeln.

Durchm.	92	105	111	115	120 mm
Pr. p. St.	2.75	3.—	3.10	3.25	3.50 ℳ
Durchm.	125	131	135	144	150 mm
Pr. p. St.	3.60	3.75	4.—	4.25	4.50 ℳ

☛ Patent-Kniee, sowie gefalzte, beste Blech-Ofenrohre in passenden Weiten und Enden von 300, 500 und 1000 mm Länge zu billigsten Tagespreisen. ☚



Längsschnitt.



Fülleimer Nr. 1–3.

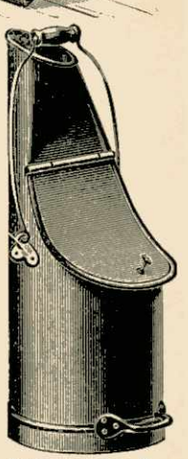
Kohlen-Fülleimer.

Größe	1	2	3	4
schwarz	2.40	3.—	3.25	5.75 ℳ
verzinkt	3.—	3.50	4.—	— »

Fülleimer Größe 4 mit Verschlußdeckel gewährt durch seine Form ein staubfreies leichtes Einschütten. **Sehr zweckmäßig.**

Stocher.

Größe	1	2
Länge	1,00	1,20 m
Mit Holzgriff	1.—	1.25 ℳ



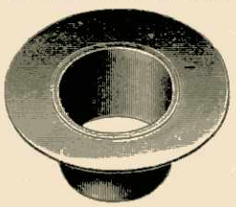
Fülleimer Nr. 4.

Verdampfschale.

Wärmeteller.

Messing, vernickelt	14	17	20 cm Durchm.
Per Stück	3.25	4.—	5.25 ℳ
Wärmeteller hierzu	1.50	1.50	1.75 »
Emailliert	16	24	cm Durchmesser
Per Stück	2.25	4.50	ℳ

Rohrmuffe
zum Einmauern in die Wand.



Passend für Rohrweiten: 83, 92, 105 115–125 135–150 mm
per Stück: —.50 —.60 —.70 ℳ

Ofenrohr-Rosette.

Lackiert, p. St. —.30 ℳ
Vernickelt, » » —.50 »

ULTIMHEAT® VIRTUAL MUSEUM

Anerkennungsschreiben.

Tausende von Anerkennungsschreiben ähnlichen Inhalts stehen zur Einsicht zur Verfügung.
Bester Beweis für Vorzüglichkeit des Systems: Absatz über 450,000 Stück im Gebrauch.

Behörden und Anstalten.

Der Kreisbaumeister des Kreises Lyck. In Beantwortung Ihres gefälligen Schreibens vom 17. v. Mts. teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich mit den mir gelieferten 7 „Germanenöfen“ sehr zufrieden bin. Die Öfen genügen allen Ansprüchen in bezug auf Heizkraft, leichte Regulierbarkeit und sparsamen Brennstoffverbrauch.

Ich habe bei allen Öfen Koksfeuerung eingerichtet, die sich vorzüglich bewährt.

Kreiskrankenhaus, Bartin. Die Mitteilung, daß die gelieferten Öfen „Germanen“ sich gut bewährt haben; dieselben besitzen eine vollkommen genügende Heizkraft, auch haben wir in dem letzten Winter trotz anhaltender Kälte nicht viel Brennstoff verbraucht. Wenn die Öfen erst ordentlich in Brand gesetzt sind, lassen sie sich gut regulieren und in Brand halten.

Bahnmeister I. Kl., Colmar i. Els. Ihrem Wunsche vom 17. cr. entsprechend bestätige ich Ihnen gerne, daß die seit Jahren von Ihnen für die Eisenbahnverwaltung bezogenen Dauerbrandöfen „Germanen“ sich recht gut bewährt haben. Dieselben sind dauerhaft gearbeitet, erheischen bei richtiger Behandlung wenig Reparatur, entwickeln viel Heizkraft, sind gut regulierbar und sparsam im Brennstoff.

Königlicher Kreisschulinspektor, Storchnest. Die von der Königl. Regierung zu Posen empfohlenen „Germanenöfen“ sind in vielen Schulen meines Aufsichtsbezirks im Gebrauch und haben sich durch ihre große Heizwirkung bei nur geringem Kohlenverbrauch, ihre einfache Wartung und sichere Regulierfähigkeit, sowie durch die von ihnen unterstützte Ventilation der Zimmerluft als Schulöfen bewährt.

Graf v. Waldersee, General-Feldmarschall, Hannover. Auf Ihre Anfrage vom 13. d. Mts. kann ich Ihnen mitteilen, daß der Ofen „Germane“ in dem Asbesthause in Peking ganz vorzüglich gebrannt hat. Er heizte sich schnell an, war sehr gut zu regulieren und gestattete, trotz der wochenlang anhaltenden strengen Kälte bis unter 20 Grad C., meinem großen Arbeitszimmer jede gewünschte Wärme zu geben. Überhaupt kann ich hier nur aufs neue bestätigen, daß die ganze Einrichtung des Asbesthauses eine in jeder Hinsicht praktische und gute war.

Königl. Sächs. Kadettenkorps, Dresden. Das Kadettenkorps teilt Ihnen auf das gefl. Schreiben vom 12. ds. ergebenst mit, daß die zwei aufgestellten Dauerbrandöfen „Germanen“ sich gut bewährt haben. Sie besitzen gute Heizkraft, leichte Regulierbarkeit und sind sparsam im Brennstoffverbrauch.

Kirchen und Schulen.

2. Bezirksschule, Leipzig-Reudnitz. Im Ankleideraume des Schulbades der 2. Bezirksschule ist ein „Germanenofen“ Nr. 176 I aufgestellt. Dieser Ofen funktioniert tadellos und erwärmt den 180 cbm großen Raum in ca. 20 Minuten. Der Raum liegt im Kellergeschoß, hat Steinfußboden, wird von keinem anderen beheizten Raume begrenzt und wird nur alle 2 Wochen benutzt, so daß die Leistungen des Ofens voll anerkannt werden müssen. Der Ofen ist seit März 1906 aufgestellt.

Pastor Dennert, Köslin. Der von Ihnen gelieferte Dauerbrandofen hat sich ganz vorzüglich bei mir bewährt. Wir haben nur Koks gebrannt und in einer recht kalten Parterrewohnung stets warme Zimmer gehabt, was wir vorher bei gewöhnlichen Öfen nicht erreichen konnten. Die Regulierung ist gut und einfach. Von Oktober bis jetzt haben wir 50 Schfl. Koks à 45 Pfg. verbrannt. Dies zur gefälligen Kenntnisnahme.

Gemeinde Sundhofen, Kr. Colmar i. Els. Die von Ihnen im Jahre 1903 für die Schulen der Gemeinde Sundhofen gelieferten Dauerbrandöfen „Germanen“ sind in jeder Hinsicht sehr zufriedenstellend. Heizbarkeit, Regulierbarkeit und sparsamer Brennstoffverbrauch der Öfen sind von den betreffenden Lehrpersonen als vorzüglich befunden worden.

Architekten und Baumeister.

Fr. W. Dietrichs, Architekt, Leipzig. Ihrem Wunsche, Ihnen das bereits mündlich ausgesprochene Lob der für den Neubau der Kochschule in Grünstädtel gelieferten „Germanenöfen“ Nr. 73, 433, 463a, 415 nochmals schriftlich auszudrücken, komme ich hiermit gern nach. Was mir in erster Linie an diesen Öfen besonders gefallen hat, ist die peinlich saubere Ausführung, die auch die einfacheren Modelle zu einem Schmuckstück für den betreffenden Raum macht. Im Verhältnis zu einem Kachelofen von gleicher Heizkraft sind die „Germanenöfen“ fast niedlich zu nennen, was hauptsächlich dadurch bedingt ist, daß die so höchst einfache wie sinnreiche Ventilationsregulierung, die jedem Laien sofort verständlich sein muß, die ausgiebigste Ausnutzung des Brennmaterials gestattet. Dadurch ist auch der Bedarf an Brennmaterial ein merklich geringerer als bei anderen Öfen. Ich werde die Öfen stets gern empfehlen und bei meinen Bauten, so oft es mir möglich ist, wieder verwenden.

Th. Paul Klotzsch, Architekt, Leipzig-Gohlis. Unter höflicher Bezugnahme auf Ihre gefl. Anfrage hin bestätige ich Ihnen gern, daß ich mit den mir gelieferten „Germanenöfen“ zufrieden bin, dieselben entsprechen in bezug auf sparsamen Brennmaterialverbrauch vollständig meinen Erwartungen. Die Regulierung ist einfach und sicher, die Heizkraft eine ganz bedeutende gegenüber der Größe der Öfen, die im Zimmer wenig Platz einnehmen.

Carl Bauer, Baumeister, Berlin. Auf Ihren Wunsch bescheinige ich Ihnen gern, daß bei unserem jahrelangen Geschäftsverkehr ich stets mit den mir gelieferten Öfen zufrieden war und dieselben das gehalten haben, was sie versprochen. Ich betone, daß besonders bei den vielen großen Fabrikbauten und großen Ladenanlagen, die ich ausführte, sich ein sehr geringer Feuerungsverbrauch ergeben hat, unbeschadet der Heizkraft und der Regulierbarkeit. Dieses Urteil gebe ich Ihnen gern, um Sie dadurch als Lieferant Anderen zu empfehlen.

Ernst Kramer, Architekt, Fulda. Auf Wunsch bestätige ich Ihnen gern, daß die von Ihnen bezogenen Dauerbrandöfen „Germanen“ sich gut bewährt haben.

Dieselben zeichnen sich durch sparsamen Brennstoffverbrauch und große Heizkraft bei guter Regulierung aus.

Auch das schlechteste Brennmaterial läßt sich in diesen Öfen mit Vorteil verwerten.

Hausbesitzer usw.

C. F. Schulze, Halle a. S. Mit dem mir seinerzeit gelieferten Dauerbrandofen „Germane“ habe ich soweit nur gute Erfahrungen gemacht, da derselbe schnell heizt und der Brennstoffverbrauch sehr sparsam ist, so daß ich damit voll und ganz zufriedengestellt bin. Ich kann den Ofen daher jedermann bestens empfehlen.

Albert Schlüter Nachflg., Georg Uber, Halle a. S. Es freut mich, Ihnen heute nach dem sehr strengen Winter trotzdem die Mitteilung machen zu können, daß die von Ihnen im November und Dezember v. J. bezogenen Dauerbrandöfen „Germanen“, trotzdem ich selbige für die zu heizenden Räume etwas zu klein bemessen hatte, sich ganz vorzüglich bewährt haben, sowohl sparsam in ihrem Verbrauch an Heizmaterial waren, als auch durch rechtzeitige Regulierung eine den Erfordernissen entsprechende Wärme zur Zufriedenheit erzielt werden konnte. Bei weiterem Bedarf komme ich gerne wieder auf diese Marke zurück.

Gebr. Bethmann, Halle a. S. Wir bestätigen Ihnen gern, daß wir mit dem von Ihnen gelieferten „Germanen“-Dauerbrandofen recht zufrieden sind. Der Ofen verbindet mit einem eleganten Aussehen eine intensive Heizkraft und leichte Regulierbarkeit. Der Brennstoffverbrauch ist ein sehr sparsamer. Wir können diese Öfen nur sehr empfehlen.

O. Lüttich, Mönchpfiffel. In Beantwortung Ihrer Anfrage wegen der beiden von Ihnen gelieferten Dauerbrandöfen teile ich Ihnen mit, daß ich mit denselben durchaus zufrieden bin. Sie haben meine Erwartungen voll und ganz erfüllt. Hervorzuheben ist ihr geringer Kohlenverbrauch, sowie eine gute Regulierbarkeit.

R. Lüdicke, Rittergutsbesitzer, Polleben. Auf Ihre werte Anfrage wegen der beiden bezogenen Dauerbrandöfen teile ich Ihnen gern mit, daß ich nun nach Verlauf eines Winters sehr mit diesen Öfen zufrieden bin. Die Öfen sind nur mit Tortbriketts geheizt worden und haben gut und reichlich, auch bei den kältesten Tagen, ihren Dienst versehen mit wenig Brennmaterial, sehr schön und angenehm ist die Regulierung des Feuers, welches man durch auf- und zustellen der Klappen ganz beliebig stark und schwach anstellen kann.

Bruno Knauff & Sohn, Buchdruckereibesitzer, Cönnern a. S. Mit Ihren uns gelieferten beiden „Germanenöfen“, wovon Sie uns einen vor 2 Jahren und einen zweiten voriges Jahr lieferten, sind wir ganz und voll befriedigt. Dieselben geben bei wenig Heizmaterial eine ganz enorme Heizkraft, die willkürlich durch die famose Regulierung vermindert oder vermehrt werden kann. Während vordem unser geräumiges Druckereilokal schwer erwärmt werden konnte, ist dasselbe nach Aufstellung Ihres „Germanen“ in kurzer Zeit durchwärmt, was für Druckereien ein großer Vorteil ist.

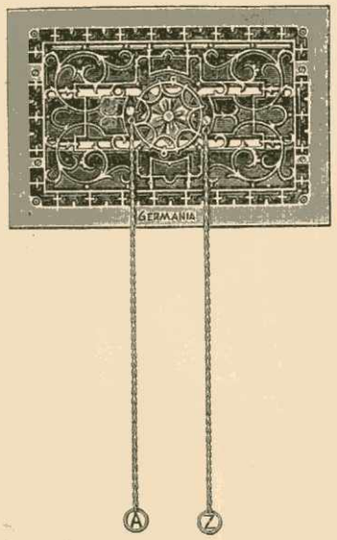
W. Luchten, Hannover. Indem ich Ihrer Bitte nachkomme, bestätige ich gern, daß ich mit dem von Ihnen gelieferten „Germanenofen“ Nr. 79 außerordentlich zufrieden bin. Derselbe hat uns den ganzen Winter 3 große Zimmer geheizt und ist in seiner Regulierbarkeit vollkommen zu nennen. Was den Verbrauch von Brennstoff anbelangt, so war ich erstaunt und gleichzeitig freudig überrascht, wie gering derselbe war, ich habe diesen Winter nur 1/3 ungefähr des Quantums an Kohlen verbraucht, wie in dem vorigen. Was ich besonders angenehm empfunden habe, ist der Umstand, daß ich am frühsten Morgen stets angenehm erwärmte Zimmer hatte. Ich kann Ihren „Germanenofen“ nur bestens empfehlen, was ich hiermit gern tue.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Jalousie-Ventilationsgitter „Germania“

für Lüftung und Heizung, nach verbessertem amerikanischen System.

Durch die Bewegung der Jalousieklappen vermittelst zweier Ketten wird eine richtige Einstellung der Gitter dauernd garantiert.

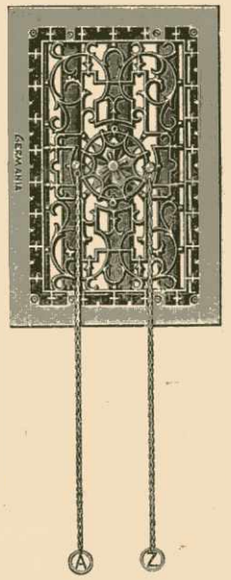


Besonders solide, saubere Ausführung!

Nr.	V 2	V 4	V 6	V 8
Größe der Platte	200 × 245	250 × 300	300 × 350	300 × 450 mm
Größe des Kastens, außen	150 × 200	200 × 250	250 × 300	245 × 400 »
Gewicht ca.	2½	3½	5½	7½ kg
Preis per Stück: einfach matt lackiert	5.—	6.50	8.—	9.50 ℳ
Gitter fein blank lackiert, mehr	—.50	—.60	—.75	—.90 »
Gitter fein vernickelt, mehr . .	1.50	1.75	2.—	2.25 »

Die Preise der Ventilationsgitter verstehen sich ohne Ketten.

Messing-Patentketten dazu per Mtr. 30 Pfg.



Einzigartige Neuheit 1907.

Germania-Universal-Gasherde

D. R. P. a. **aus Hohlleisten mit Isolierluftschicht.** **D. R. P. a.**

Vollständige Preisliste über diese neuartigen Germania-Universal-Gasherde aus Hohlleisten steht auf Wunsch zu Diensten.

Emaille-Schilder aller Art.

Besonderheit: **Reklameschilder** in künstlerischer Ausführung nach eigenen und eingesandten Entwürfen.
Massenfabrikation von Straßenschildern, Hausnummern usw. usw.

Bei Bedarf bitte ich ausführliche Preisliste zu verlangen.

Für Holzbrand empfehle ich meine **Holz-Dauerbrandöfen**
für Holz- und Torffeuerung **Patent-Germanen Nr. 3005—3008** siehe Seite 17 dieser Liste.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

HANNOVER, im August 1907.

P. P.

Beigeschlossen gestatte ich mir, Ihnen **neue Verkaufs-Preislisten, Ausgabe 1907,** über meine Dauerbrandöfen Patent-Germanen und Meteor zum gefl. Gebrauch **für den Verkauf** in nachgenannten Ausführungen zu überreichen, während **für den Einkauf** die Ihnen bereits Mitte Mai d. Js. zugesandte **Netto-Engrosliste, Ausgabe Juni 1907,** bis auf Widerruf **maßgebend** bleibt.

Ich bitte recht sehr, **die in den Verkaufslisten festgesetzten Notierungen für die Germanenöfen in jedem Falle einzuhalten und nicht billiger als zu den Preisen dieser Listen anbieten zu wollen.** Dringend empfehle ich Ihnen auch, diese Listen an Ihre Kundschaft zu versenden, da der Umsatz in meinen Öfen dadurch zweifellos eine sehr belebende Anregung erfahren wird. Für diesen Zweck offeriere ich Ihnen diese Listen nach den beiliegenden Proben wie folgt:

1. 20seitige Verkaufsliste auf Kunstdruckpapier mit Umschlag und mit bunten Abbildungen in Art der beiliegenden Probe, ohne Ihre Firma, per 100 Stück . . . . . M. 18.—
2. Die gleiche Liste ohne Umschlag und ohne bunte Abbildungen, ohne Ihre Firma, per 100 Stück . . . . . „ 6.—
3. Die 24 seitige Verkaufsliste auf weißem Papier mit grünem Titelblatt in Art der beiliegenden Probe, ohne Ihre Firma, per 100 Stück . . . . . „ 7.—
4. Die 8seitige Verkaufsliste auf weißem Papier mit grünem Titelblatt für Meteoröfen, in Art der beiliegenden Probe, per 100 Stück . „ 2.—

Aufdrucken Ihrer Firma bis zu drei Zeilen und bis 100 Stück jeder Sorte . . . . . M. 1.10

Jede Mehrzeile Firmenaufdruck . . . . . mehr „ —.15

F. Nr. 134. 1. 8. 07. 10000.

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

Ihrer besonderen Aufmerksamkeit empfehle ich auch diesmal wieder die **neuen Modelle meiner Öfen,** den vornehmen ruhigen Formen des heutigen Stiles entsprechend in eigenen Werkstätten nach Künstlerentwürfen hergestellt, und hoffe ich, daß Sie Veranlassung finden werden, denselben Ihr besonderes Interesse zuzuwenden.

Wird besonderer Wert auf **billige Öfen** gelegt, oder ist gegen andere billigere Fabrikate im Angebote zu konkurrieren, so empfehle ich **meine Meteoröfen,** in denen ich bei größerem Bedarf auf entsprechende Anfrage sehr günstige Angebote machen kann. **Meine Meteoröfen sind sehr preiswert und auch ebenso brauchbar wie irgend ein anderes Fabrikat nach irischem oder amerikanischem System, besitzen jedoch nicht die geschützten und bewährten Einrichtungen, die den Ruf der Patent-Germanenöfen und den Absatz von nunmehr über 450000 Stück begründeten.**

Ich empfehle auch dringend, stets den Patent-Germanen mit den durch verschiedene Patente und Gebrauchsmuster geschützten Einrichtungen vorwiegend Ihr Interesse zuwenden zu wollen, da es weder in Ihrem noch im Interesse der Kundschaft liegen dürfte, das Billigste zu kaufen, denn Sie können beim Verkauf dieser billigen Öfen naturgemäß weniger verdienen und der Käufer nicht am Brennmaterial sparen wie bei einem vollkommeneren System.

Da leider von den verschiedensten Seiten versucht wird, meine Öfen nachzubilden, so bitte ich dringend, die **als Kennzeichen geschützten Namen „Germane" und „Meteor"** beachten zu wollen und **nur die Öfen als echt anzuerkennen, die an sichtbarer Stelle einen dieser Namen tragen.** Bei nicht direktem Einkauf von mir bitte ich daher **stets ausdrücklich „Winter's Öfen Patent-Germanen mit Patent-Phönixstein-Ausmauerung" zu fordern,** denn Nachahmungen können nicht die bewährten Einrichtungen meiner Öfen, die deren guten Ruf begründeten, besitzen, da solche mir allein geschützt sind.

Auch in Zukunft verweise ich wie bisher Anfragen aus Konsumentenkreisen aus Orten, in denen sich Wiederverkäufer für den Verkauf meiner Öfen in entsprechender Weise interessieren, grundsätzlich an Händler. Für den Einzelverkauf der Germanen habe ich Verkaufspreise festgesetzt, die einen sehr guten Verdienst lassen, auch sorge ich dafür, daß unter diesen festgesetzten Preisen meine Öfen nicht verkauft werden, damit dauernd mit gutem Verdienst das Geschäft darin erhalten bleibt.

In Rücksicht darauf, daß erfahrungsgemäß **bei Eintritt der kälteren Jahreszeit die Aufträge sich derart häufen,** daß nur mit äußersten Anstrengungen allen Wünschen

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM

nach prompten Lieferungen gerecht zu werden ist, so empfehle ich recht sehr, **Ihren ersten Herbstbedarf mir möglichst jetzt aufgeben zu wollen,** da ich dann auch in der Lage bin, Ihnen **für die Monate August und September Waggongelegenheit nach dortiger Gegend** in Aussicht stellen zu können.

Ich sichere Ihnen sorgfältigste Ausführung im voraus zu und bitte Sie, auch bei Bedarf in Gasapparaten Angebot von mir einfordern zu wollen.

Hochachtungsvoll!

Oscar Winter.

P. S. ***Für Süddeutschland, Schweiz*** *und die angrenzenden Länder bin ich in der Lage, mit Frachtersparnis eine große Anzahl meiner Öfen ab meiner Fabrikations-Abteilung Eisenwerk Kandern, Kandern in Baden, zu liefern und bitte näheres darüber auf Seite 2 der Netto-Engrosliste zu ersehen.*

Für Ostdeutschland, *besonders* ***Sachsen*** *und* ***Schlesien,*** *kann ich ebenfalls eine Anzahl meiner Öfen ab meiner Fabrikations-Abteilung Ortrander Eisenhütte, Ortrand, Provinz Sachsen, der Frachtersparnis wegen liefern und verweise ich gleichfalls auf Seite 2 der Netto-Engrosliste.*

ULTIMHEAT®
VIRTUAL MUSEUM